

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. 8. —	Mk. 9. 20
„ Halbjahr . . . „ 5. —	„ 5. 60
„ Vierteljahr . . . „ 3. —	„ 3. 30
„ einen Monat . . . „ 1. 50	„ 1. 60

durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3. 60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690. *



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 15 Pfg
Die 5mal gesp. Petitzeile neben
der Wochen-Hauptliste 40 Pfg
Die 3mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den
verschiedenen Annoncen-
Expeditionen — Anzeigen müssen
bis 11 Uhr vormittags in der
Expedition eingeliefert werden.

Nr. 154.

Dienstag, 3. Juni 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus- konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:

Tages-Fremdenliste u. Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Neues aus Wiesbaden	Seite 1/2
Zwei — zehn (Humoreske)	1/2
Rennergebnisse von St. Cloud	5
Börsenkurse	5
Letzte Nachrichten	4

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tynauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Aus dem Kurhaus.

— Der Automobilausflug nach Braunfels an der Lahn. Durch die in den letzten Jahren von der Kurverwaltung eingeführten Autofahrten ist dem Badepublikum Gelegenheit gegeben worden, auch die weitere Umgebung Wiesbadens kennen zu lernen. Wohl wenige Gegenden Deutschlands bieten soviel romantische Reize und verfügen über solch vorbildliche Autostrassen wie gerade der Taunus. Die für Donnerstag vorgesehene Fahrt führt über Langenschwalbach durch das herrliche Aartal nach der alten Feste Limburg mit ihrem berühmten Dome. Nach kurzer Besichtigung und Frühstückspause weiter die Lahn entlang über Weilburg nach Braunfels. Schloss Braunfels ist eine der herrlichsten aus dem Mittelalter stammenden Burgen Deutschlands, welches als ständiger Wohnsitz des alten Geschlechtes des Fürsten Solms-Braunfels dient und in das gestern der junge Fürst Georg Friedrich mit seiner aus einem alten italienischen Geschlechte stammenden liebreizenden Gemahlin Einzug gehalten hat. Durch ganz besondere Liebeshuldigung des jungen Fürsten ist es der Kurverwaltung gelungen, für die Teilnehmer der Fahrt — trotz Anwesenheit der hohen Herrschaften — die Erlaubnis zur Besichtigung des Inneren des selten interessanten Schlosses zu erwirken. Da die letzten Autofahrten gezeigt haben, dass der Andrang ein ganz ausserordentlicher ist und die Kurverwaltung nur eine beschränkte Anzahl von Luxus-Automobilen stellen kann, ist es dringend erforderlich, sich bei Zeiten einen Platz zu sichern. Genaue Auskunft über die Einzelheiten der Fahrt wird an der Tageskasse im Kurhause erteilt und können die Luxus-Autos in der Zentrale, Bahnhofstr. 20, besichtigt werden.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Lawn-Tennis-Wettkampf Deutschland—Frankreich.

Den gestrigen Montag haben die Teilnehmer an dem Wettstreit eifrig zum Training benutzt, heute Dienstag, nachmittags 2½ Uhr, treffen sich im Einzelspiel für Deutschland Kreuzer und für Frankreich Gobert. Nachmittags 6 Uhr folgen dann für Deutschland Froitzheim und für Frankreich Decugis. Am Mittwoch

findet nur das Doppelspiel statt, und zwar werden nachmittags 6 Uhr für Deutschland H. Kleinschroth und Rahe gegen die Franzosen Decugis und Germot antreten. Der Donnerstag bringt dann die beiden restlichen Einzelspieler, und zwar um 2½ Uhr nachmittags für Deutschland Kreuzer gegen den Franzosen Decugis, und um 6 Uhr für Deutschland Froitzheim gegen den Franzosen Gobert.

— Die Fremdenfrequenz im Mai dieses Jahres ist gegen Mai des vorigen Jahres wieder ganz bedeutend gestiegen. Es wurden im Mai dieses Jahres gezählt 1062. Die Zahl der Kurgäste ist um 163 22 729 Fremde gegen 21 667 im Mai 1912, d. i. eine Zugestiegen, sie betrug Mai 1912: 9030, während im Mai dieses Jahres 9193 gezählt wurden. Auch die Zahl der Passanten ist um 899 gestiegen, von 12 637 auf 13 536.

— Hohe Gäste. Graf und Gräfin Bylandt, Haag, Rhein-Hotel. Graf Calderari, Berlin, Nassauer Hof. Generalarzt Dr. Erdmann, Kiel, Museumstrasse 10 I. Durchlaucht Gräfin zu Stolberg-Rosslar, Schloss Ortenberg, Hotel Nizza.

— Die grosse patriotische Feier, welche die Wiesbadener Sängervereinigung in Gemeinschaft mit den Turn-, Krieger- und Militärvereinen zuerst als Jahrhundertfeier abzuhalten gedachte, findet nunmehr als eine Ehrung des Kaisers zu dessen 25 jährigem Regierungsjubiläum, wie bereits erwähnt, am Montag, den 16. Juni, statt. Deshalb fällt auch die Serenade am Waterloo-Denkmal fort und an dessen Stelle tritt im Anschluss an den Fackelzug der Vereine eine grosse Veranstaltung im Kurgarten, bestehend aus Darbietungen der Sänger und Turner sowie den Vorträgen dreier Musikkapellen, die auch vorher den Fackelzug begleiten. Die Festrede, die für den Abend vorgesehen, kann Herr Oberbürgermeister Glässing, wie er beabsichtigt, nicht halten, da er an diesem Tage als Gratulant der Stadt in Berlin weilt.

— Der Pfadfinderinnenverein hielt seine Generalversammlung unter dem Vorsitz von Frau B. Rickert ab. Aus dem Jahresbericht ersah man, dass der Verein trotz

Fortsetzung auf der 2. Seite.

Zwei—Zehn!

Humoreske von Adolf Thiele.

(Nachdruck verboten.)

„Zwei—zehn! Was das wohl bedeuten mag?“ Diese Frage legte sich Frau Postsekretär Haselmann zum zehnten Male vor.

Aber so viel sie auch sann und sann, die Frau Postsekretär konnte die Bedeutung jener Worte nicht entschlüsseln.

Sie war vor etwa einer Viertelstunde in ein grösseres Galanteriewarengeschäft getreten in der Absicht, einen sogenannten „Triumphstuhl“ einzukaufen, ein Möbel, das sie sich schon längst hatte zulegen wollen.

Der etwas düstere Laden war mit Käuferinnen angefüllt, so dass die anwesenden Kommiss alle ihre Liebenswürdigkeit aufbieten mussten, um die lange wählenden und wühlenden Damen zufrieden zu stellen.

In dem Augenblicke, da Frau Haselmann an den mit tausend Kleinigkeiten bedeckten Ladentisch trat, rief einer der älteren Kommiss dem jüngeren, vor dem sie stand, halblaut die Worte: „Zwei—zehn!“ zu. Er tat dies so diskret, dass es keinem der Anwesenden auffiel.

Nicht so der Frau Postsekretär, welche sich eines sehr feinen Ohrs erfreute. Die ihr unverständlichen Worte erweckten ihren Wissensdurst, und dieser hochherzige Drang, der schon so viele Forscher begeistert, erfüllte stets die Seele der Frau Postsekretär.

Der Kommiss blickte sie scharf an und fragte sie dann höflich nach ihrem Begehr. Frau Haselmann sprach ihren Wunsch aus.

Gleich vielen anderen Frauen bereitete es ihr Vergnügen, Käuferin zu sein und bedient zu werden, sie hielt den Verkäufer daher durch unnützes Wählen lange auf.

Endlich hatte sie das Richtige gefunden. Sie gab ihre Adresse an, bat, man möchte ihr den Stuhl bald zusenden, empfing ihren Kassazettel und begab sich zum Kassierer, der am Eingang des Ladens sass.

Nachdem sie ihre Schuld berichtigt, wandte sie sich mit gespanntem Gesichtsausdruck an den ersten Mann. „Ach bitte, was bedeutet das „Zwei—zehn“, das einer der Herren dort dem andern zurief?“

„Es tut mir leid, gnädige Frau!“ erwiderte der Gefragte höflich, „ich kann es Ihnen jedoch nicht sagen. Es wird wohl eine Preisnotierung gewesen sein.“

Mit dieser Erklärung hätte sich gewiss mancher zufrieden gegeben, der in dumpfer Beschränktheit nur auf das Nächstliegende zu blicken gewohnt war.

Nicht so die Frau Postsekretär.

Was nur das „Zwei—zehn“ bedeutet? fragte sie sich von neuem, als sie in das Gewühl der Großstadt hinaus trat. „Erfahren muss ich es auf jeden Fall. Ich will einmal bei der Lehmann vorsprechen, vielleicht weiss es die.“

Frau Lehmann befand sich in Gesellschaft einiger anderer Damen, mit denen sie gerade in einer bereits dreistündigen wissenschaftlichen Diskussion aus der höheren Seelen- und Wirtschaftskunde begriffen war. Wie billig waren einige abwesende Freundinnen die Objekte dieser Erörterungen.

Man hatte soeben einige interessante Fälle von Klagsucht, Neugier und lichterlicher Wirtschaft besprochen und Frau Postsekretär Haselmann als unrühmliches Beispiel erwähnt, als die so gütig Beurteilte eintrat.

Mit geradezu rührender Zärtlichkeit wurde sie begrüsst. Gar bald gab sie die Ursache ihres Besuches kund, doch konnte ihr leider keine der Damen die Frage nach dem ominösen „Zwei—zehn“ lösen.

Nach zwei schnell verfliegenen Plauderstündchen begab sich Frau Haselmann auf den Heimweg, ebenso neugierig, wie sie gekommen war.

Kaum war sie nach einem herzlichen Abschiede zur Vorsaaltür hinaus, als eine der Damen mit emporgezogenen Brauen und gespitztem Munde also sprach: „Ein Wort im Vertrauen! Ich weiss recht wohl, was die Worte bedeuten. Die Haselmann hat sich damit schön blamiert.“ Und ihre Rede sank zum Flüsterton herab, während den anderen beim Zuhören die Augen hervorquollen.

Indessen hatte Frau Haselmann ihre Wohnung erreicht. Auch der Herr Sekretär, den sie sogleich mit der Frage nach „Zwei—zehn“ bestürmte, vermochte ihr

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Dienstag, den 3. Juni.

Nachmittags-Konzert.

255. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Ouvertüre zur Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
2. „Piet Hein“, holländische Rhapsodie P.G. van Anrooij
3. Capricante P. Wachs
4. Fantasie aus der Oper „Der Maskenball“ G. Verdi
5. Ouvertüre zu „Ruy Blas“ F. Mendelssohn
6. Souviens toi, Walzer E. Waldteufel
7. „Hab' ich nur de'ne Liebe“, Lied aus der Operette „Boccaccio“ F. v. Suppé
Trompete-Solo: Herr E. Schwiégk.
8. Eljen a Haze, ungarischer Marsch A. Kéler Béla

Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,
3—5 „ nachm. zweite „
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement 25 „
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

8 1/2 Uhr im Abonnement:

Anlässlich des Geburtstages Sr. Majestät des Königs von England, Georg V.

Englisches National-Konzert

des städt. Kurorchesters.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Jubel-Ouvertüre C. M. v. Weber
2. Salut d'amour E. Elgar
3. Nell-Gwyn Dances E. German
I. Country Dance. II. Pastoral Dance.
III. Merry-makers Dance.
4. Scherzo und
5. Andante aus der schottischen Symphonie F. Mendelssohn
6. Königslieder, Walzer Joh. Strauss
7. Ouvertüre zur Oper „Maritana“ W. Wallace
8. Drei Tänze aus „Henry VIII.“ E. German

Belichtung des Kurgartens. — Die Initialen mit Krone. — Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Lawn-Tennis-Turnier.

Länder-Wettspiel: Deutschland-Frankreich.

Ausscheidungs-Runde um den Davis-Pokal

am 3., 4. und 5. Juni 1913

auf den Sportplätzen der Kurverwaltung

„Blumenwiese“.

Genannt für Deutschland:

O. Froitzheim, H. Kleinschroth, O. Kreuzer, F. W. Rahe.

Genannt für Frankreich:

A. Canet, M. Decugis, M. Germot, M. Gobert.

Numerierter Tribünensitz, gültig für die Dauer des Turniers 10 Mk., numerierter Tribünensitz für einen Tag 4 Mk., Eintrittspreis, Stehplatz, Tageskarte 1 Mk.

Kartenvorverkauf an der Tageskasse im Kurhause.

Mittwoch, den 4. Juni, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

1. Ouverture zur Oper „Zampa“ F. Herold
2. 500,000 Teufel, Polonaise Fr. Hoffmann
3. Der Wanderer, Lied Frz. Schubert
4. Kreuzfidel, Polka Joh. Strauss
5. Mit Humor, Potpourri A. Schreiner
6. Graf Waldersee-Marsch Fr. W. Münch

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Mittwoch: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Trinkkur an der Adlerquelle. Inhalatorium im Kaiser Friedrich Bad.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen etc. Sauerstoff-Inhalation, pneumatische Apparate.

Trinkkur am Kochbrunnen.
Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

Gartenfreunde Inden wir zum Besuche unserer Anlagen Parkstrasse 45 (bei den Kuranlagen) ergebenst ein.
13287b A. Weber & Co., Gartenbau, Wiesbaden.

seines kurzen Bestehens seit Juli 1912 schon eine stattliche Mitgliederzahl aufweist. 200 junge Pfadfinderinnen wandern unter 18 Führerinnen in verschiedenen Gruppen alle 14 Tage in die schöne Natur oder arbeiten einmal wöchentlich im Pfadfindergarten an der Lahnstrasse. Der Kassenbericht wies Einnahmen von 202 M. 9 Pf., Ausgaben im Betrag von 104 M. 40 Pf. auf. Das Jubiläumsfest des Kaisers soll am 19. Juni mit einer Feier am Niederwalddenkmal begangen werden.

— Gesangwettbewerb deutscher Männergesangsvereine in Wiesbaden. Pfingsten 1914 feiert der Männergesangsverein „Union“ hier sein goldenes Jubelfest mit einem grossen Wettstreit deutscher Männergesangsvereine.

— Orgel-Konzert in der Marktkirche. Im nächsten der regelmäßigen Mittwochs-Konzerte, welches wie stets um 6 Uhr bei freiem Eintritt in der Marktkirche stattfindet, werden die Sopranistin Fräulein Gertrud de Niem aus Limburg und die Altistin Frau Frieda Maxheimer Duette und Sologesänge von Bach, Mendelssohn und Eckert vortragen. Die Orgelvorträge und Begleitungen wird wie stets Herr Friedrich Petersen ausführen. Programme mit Text sind für 10 Pf. am Eingang erhältlich.

— Chopin-Cyklus. Raoul von Koczalski, der rühmlichst bekannte Pianist, welcher in der vorigen

Saison in Wiesbaden sieben Konzerte mit durchschlagendem Erfolg absolvierte, veranstaltet Montag, den 9., Montag, den 16., Freitag, den 20. und Mittwoch, den 25. Juni, abends 8 Uhr, im grossen Saale der Wiesbadener Kasino-Gesellschaft, vier Klavier-Abende, ausschliesslich den Werken Frederic Chopins gewidmet. Den Kartenvorverkauf hat die Hof-Musikalienhandlung von Heinrich Wolf übernommen.

— Der Zirkus Corty-Althoff erfreut sich nach wie vor eines regen Zuspruches und alle Nummern finden berechtigten Beifall, vor allem der menschliche Schimpanse Konsul Patsy. Patsy benimmt sich wie ein wohlzogener Jüngling, isst, trinkt, entkleidet sich, legt sich ins Bett und zeigt sich am Schluss als Kunstradfahrer. Alle übrigen Nummern des Programms sind durchaus erstklassig und kann ein Besuch des Zirkus Corty-Althoff daher nur empfohlen werden. Heute Dienstag findet eine Grosse High-Life-Vorstellung mit neuen Debüts statt. Die letzte Vorstellung des Zirkus Corty-Althoff in Wiesbaden findet unwiderruflich am Freitag, den 6. Juni, nachmittags 4 1/2 Uhr, statt.

— Jobs Lustige Bühne. Im Operetten-Theater hat der Humor Einzug gehalten. Jobs Original-Kölner-Bühne bringt in einem kurzen Gastspiel ihre Schläger

in guter Darstellung heraus. Der Schwank „Schieber“, eine urkomische Geschichte von Weiberuntreue, -list und Überrumpelung des Ehemannes ist ein toller Wirbel komischer Szenen und Situationen, die von Witz und Humor triefen. Die Damen Job und Weissweiler, sowie Direktor Job und Herr Finknig bewähren sich als lustige und gewandte Darsteller vortrefflich. Ein Besuch der Vorstellung ist allen, die einmal von Herzen lachen wollen, nur zu empfehlen.

Hof und Gesellschaft.

Die Begegnung des italienischen Königs mit dem deutschen Kaiserpaar findet am 3. Juli in Kiel statt.

Der Fürst zu Stolberg-Wernigerode ist gestorben. Das Grossherzogspaar von Hessen ist nach Schlesien abgereist. Der Verstorbene war der Gemahl der jüngsten Schwester der Grossherzogin, der Prinzessin Dorothea zu Solms-Lich.

Fortsetzung auf der ersten Beilage, Seite 5.

keine Auskunft zu geben. Ihre Seelenpein wuchs ins Unermessliche, doch blieb ihr noch ein Rettungsanker, der Laufbursche, der ihr den gekauften Triumphstuhl bringen würde.

Teilnahmslos für alles andere lauerte sie den ganzen Abend auf diesen rettenden Engel.

Doch er erschien nicht.

Nach einer beinahe schlaflosen Nacht stand Frau Haselmann zeitig auf und wartete wieder. Heute unterliess sie ihre gewohnten Markteinkäufe und stellte mit Hilfe der alten Aufwärterin ein frugales Mittagessen her.

Endlich ward ihre Ausdauer mit Erfolg gekrönt. Gegen Mittag erschien der Laufbursche und entschuldigte sich, dass er den Stuhl nicht schon gestern gebracht habe.

Einige Nickel perlten in die Hand des Überraschten.

„Können Sie mir nicht eine Frage beantworten, junger Herr?“ flötete die wissbegierige Dame. „Als ich gestern in Ihrem Laden stand, trat eine Dame an den Tisch. In diesem Augenblick sagte einer der drei Kommiss zu einem andern, der jene Dame bediente, „Zwei-zehn“. Was bedeuten nun diese Worte? Möchten Sie es mir wohl sagen, junger Herr? Hat dieser Ruf auf die Dame Bezug?“

„Freilich wohl, indessen —“ erwiderte der geschmeichelte Jüngling etwas zurückhaltend.

„Und was bedeuten sie denn? Können Sie es mir nicht anvertrauen mein Herr?“

Die letzte Anrede verfehlte ihre Wirkung nicht.

„s ist eigentlich Geschäftsgeheimnis“, sagte der Bursche mit schlaum Augenzwinkern. „Es bedeutet: Gebt mit euren zwei Augen auf ihre zehn Finger acht! Wir sagen es bloss bei Damen, die im Verdacht stehen, — Ladendiebin zu sein.“

Und der Bursche ging davon, ziemlich verwundert über das verzerrte Gesicht der Frau Postsekretär.

Kunst und Literatur.

— Das Breslauer Festspiel von Gerhart Hauptmann ist soeben bei S. Fischer, Verlag, Berlin, in Buchform mit einer Umschlagzeichnung von Ernst Stern, der auch die szenischen und kostümlichen Entwürfe für die Auf-führung in Breslau entworfen hat, erschienen.

— Björn Björnson als Hoftheater-Intendant. Björne Björnson, der Sohn des Björnsterne Björnson, gilt als

aussichtsreichster Kandidat für den Posten des Intendanten des Hoftheaters in Meiningen, der durch die Berufung Grubes nach Hamburg freigeworden ist. Björnson ist von Grube selbst dem Grossherzog als sein Nachfolger empfohlen worden.

— Ein Preisausschreiben für eine finnische Oper. Die bekannte Sängerin Aino Ackté hat, wie man der „Deutschen Korrespondenz“ aus Helsingfors schreibt, für eine Oper in finnischer Sprache ein Preisausschreiben erlassen. Die Künstlerin stiftete zwei Geldpreise. Als Preisrichter werden unter anderen die Kapellmeister Kajanus und Georg Schneevogt fungieren.

— Sarah Bernhardt kehrt zurück. Auf dem Dampfer „Touraine“ hat sich Sarah Bernhardt in Neu York eingeschifft, um nach Frankreich zurückzukehren. Die Künstlerin hat eine Tournee von 26 Wochen durch die Vereinigten Staaten hinter sich, während der sie fast jeden Tag zweimal aufgetreten ist. Für jedes Auftreten erhielt die „unsterbliche“ Tragödin die Summe von 2500 Francs, sodass sie einen persönlichen Verdienst, abzüglich aller Ausgaben, von rund dreiviertel Millionen Frs. nach Hause bringt.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 4. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Hermann Jrmmer**, städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Kriegsmarsch der Priester aus „Athalia“ F. Mendelssohn
2. Ouverture zur Oper „Die sieben Raben“ J. Rheinberger
3. Serenade für Flöte und Waldhorn A. Titi
4. Walzer aus der Oper „Eugen Onegin“ P. Tschaikowski
5. Finale aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
6. Ball-Ouverture A. Sullivan
7. Fantasie aus der Oper „Euryanthe“ C. M. v. Weber

8 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister **A. Schiering**.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu „Die Ruinen von Athen“ L. v. Beethoven
2. Slavischer Tanz Nr. 1 A. Dvorák
3. Ballettmusik aus der Oper „Kienzi“ B. Wagner
4. Neu-Wien, Walzer Joh. Strauss
5. Ouverture im italienischen Stile Frz. Schubert
6. Frühlings Erwachen, Romanze E. Bach
7. Carmen-Suite Nr. 1 G. Bizet
8. Galop chromatique Frz. Liszt

9 Uhr im kleinen Saale:

Réunion.

Zutritt haben:

1. Inhaber von Kurtaxkarten, welche zum Besuche des Kurhauses berechtigen.
2. Einheimische und Fremde gegen Zahlung von M. 5.— für die Herrenkarte, M. 2.50 . . . Damenkarte.
3. Um einer Ueberfüllung der Räume vorzubeugen, sind von allen unter 1 und 2 genannten Personen schriftliche Gesuche um Zulassung an die Kurverwaltung bis spätestens **Dienstag, den 3. Juni, 9 Uhr morgens**, zu richten.
4. Eine Kommission entscheidet über die Gewährung der beantragten Karten, ohne Gründe für etwaige Ablehnung zu geben; in jedem Falle erfolgt Benachrichtigung.
5. Die unter 2 bezeichneten Karten können gegen Zahlung und Legitimation ab Dienstag Nachmittag 4 Uhr an der Tageskasse im Hauptportale abgeholt werden.
6. Sämtliche Karten sind persönlich gültig und nicht übertragbar.
7. Anzug: Damen **Balltoilette** ohne Hut; Herren **Frack**.

Donnerstag, den 5. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

4 1/2 und 8 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Automobil-Ausflug nach Braunfels a. d. Lahn.

Abfahrt: 9 1/2 Uhr ab Kurhaus:

Fahrt über **Eiserne Hand** durch das **Aartal**, **Langenschwalbach**, **Hohenstein**, **Diez** und **Limburg**.

Ankunft in Limburg ca. 11 1/2 Uhr.

Hier selbst: Besichtigung des Doms,

12 Uhr: Frühstück im Hotel „Preussischer Hof“.

Abfahrt 12 3/4 Uhr über **Weilburg** nach **Braunfels**.

Besichtigung des Schlosses.

Etwa 4 Uhr:

Gemeinschaftliches Mittagmahl im Schlosshotel Braunfels.

Rückfahrt ca. 5 1/2 Uhr durch das Weiltal nach **Weilmünster**, **Rod a. d. Weil**, **Alt- und Neu-Weilnau**, **Tenne**, **Idstein**, **Platte**.

Ankunft am Kurhause gegen 8 1/2 Uhr.

Preis einschliesslich Fahrt, Schlossbesichtigung, Frühstück und Mittagmahl ohne Wein **Mk. 30** für Rücksitze und neben dem Chauffeur, **Mk. 25** für Zwischensitze mit Rücklehne. (Sämtliche Plätze in der Fahrtrichtung.)

Jedes Automobil muss voll besetzt, bzw. bei gegenteiligem Wunsch voll bezahlt werden.

Die zur Fahrt zur Verfügung stehenden **Luxus-automobile** können jederzeit in der Automobil-Centrale Wiesbaden (Bahnhofstrasse 20) besichtigt werden.

Freitag, den 6. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 1/2 Uhr im Abonnement:

Symphonie-Konzert

des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

Samstag, den 7. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Waldhäuser—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 1/2 Uhr: **Konzert** im Kurgarten (nur bei geeigneter Witterung).

Anlässlich der Rheinfahrt des Motor-Yacht-Clubs von Deutschland ab 8 1/2 Uhr

Blumenfest und Ball.

Blumendekoration des grossen Saales u. der Wandelhalle.

Bei günstiger Witterung:

Illumination des Kurgartens.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

8 1/2 Uhr: Beginn des Konzertes des Kurorchesters.

Oeffnung der Ball-Räume: 9 Uhr.

Anzug für das Parkett des Saales: Damen Gesellschaftstoilette ohne Hut, Herren Frack oder Smoking; Galerie: Anzug beliebig.

Tagesfestkarte: 4 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 2 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuziehen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 7 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 9 Uhr **Ball**, die Eintrittspreise bleiben dieselben.

Sonntag, den 8. Juni.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 1/2 und 8 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Blumenkorso des Motor-Yacht-Clubs

von **Biebrich** nach **Rüdesheim**

unter Begleitung eines

Festschiffes der Kurverwaltung.

An Bord: Konzertkapelle und Restauration.

Abfahrt der Strassenbahn (Haltestelle Kaiser Friedrich-Deckmal) nach Biebrich 11 1/4 Uhr.

Etwa 12 Uhr: **Abfahrt des Festschiffes** von Biebrich und **Beginn des Blumenkorses**. Landung in Rüdesheim ca. 2 Uhr.

Aufenthalt bis ca. 4 30 Uhr.

Rückfahrt 4 30 Uhr.

Auf Zuspätkommende kann nicht gewartet werden, auch eine Rückvergütung des Fahrgeldes nicht erfolgen.

Ankunft in Biebrich ca. 6 30 Uhr.

Elektrische Sonderwagen stehen bereit.

Preis der Teilnehmerkarte (elektrische Bahn und Schifffahrt): **5 Mk.**, für Kurhausabonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: **4 Mk.**

Kartenlösung bis spätestens Samstag, den 7. Juni, 6 Uhr nachmittags, — nur an der Tageskasse im Kurhaus.

Karten zur Beteiligung an beiden Veranstaltungen (Samstag, den 7. Juni, und Sonntag, den 8. Juni) erfahren eine Ermässigung auf **Mk. 8.—** für Nichtabonnenten, **Mk. 5.—** für Kurhausabonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber.

Montag, den 9. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Fahrtpreis:

5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Plätze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis **1 Uhr** an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

4 1/2 und 8 1/2 Uhr im Abonnement:

Militär-Konzert.

Dienstag, den 10. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Herrneichen—Platte über Graf Halsenweg—
Bahnhof—Dambachtal und zurück.

4 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 1/2 Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend

des Kurorchesters.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 3. bis 5. Juni.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Volks-Theater.	Operetten-Theater.
Dienstag 3. Juni.	Aufgeh. Ab. Tiefand.	Die Generals-ecke.	Das Liebes-sanatorium.	Schieber.
Mittwoch 4. Juni.	Ab. A. Gasparone.	Najolika.	Der Klen-topponkel.	Schieber.
Donners-tag 5. Juni.	Aufgeh. Ab. Madame Butterfly.	Die Frau Präsidentin.	Die goldene Spinne.	Schieber.

Im Festsaal des Rathauses **Grosse Schweizer Kunstaussstellung** 160 Bilder, darunter 7 neue Bilder von Hodler. Geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 2 1/2—6 Uhr. Eintritt **1.—** Mk.

Auskünfte

über Ruf, Char., Vermög., Einkomm. evtl. Mitgift, Lebenswand., Vorlieben, etc. diskret und gewissenhaft!

Beobachtungen Ermittlungen

bezügl. der Treue von Ehegatten, des Personals jeder Art an allen Orten. spec.: Ehescheid. Alimentat.

Union

Ältestes, grösstes und erfolgreichstes Detektiv und Auskunfts-Bureau. Am Römertor 1. Ecke Langgasse. Tel. 3539. English spoken. 13591 On parle française.

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.
— **Fein bürgerliches Haus.** —
Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.
Auserwählte Abendkarte.

13370

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.
40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.
Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. **Thermalbäder.**
Kohlensäurebäder.

13401

Villa Schaare

Nerobergstrasse 7 (Nerotat)
Best empf. Pension in feiner ruh. Lage. Aller Komfort. — Jede Diät. Tel. 1759. Mässige Preise — Bäder.
10778 Deutscher Offiz.-Verein.

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftböh.**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**, **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38! (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert und **Dr. med. Vieh**
Spezialärzte für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes **Stahlbad** Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kuretablissement und Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für Schnellzüge: Hausach. — Jll. Prospekt durch die Direktion.

Als Nachkurort von Wiesbaden ist dringend zu empfehlen:

Bad Brückenau

Eisenbahnlinie Elm-Gemünden:
Lokalbahn ab Jossa.

Königl. Bayer. Mineralbad

Saison 1. Mai bis Mitte September.

Spezialbad für Harnleidende, seit Jahrhunderten medizinisch bekanntes Stahl- und Moorbad.

Wernarzer Quelle

hervorrag. heilkräftig bei harnsaurer Diathese, bei Gicht, Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasenleiden. **Stahlquelle** erprobt gegen Blutarmut, Frauen- u. Nervenkrankheiten. **Sinnberger Quelle** bewährt bei chronisch. u. akuten Katarrhen d. Rachens, Kehlkopfes etc.

Berühmte Spezialärzte. Prachtige, waldreiche Umgebung. Vorzügliche Kapelle. Réunions.

Prospekt gratis durch die Verwaltung des königl. Mineralbades Brückenau.

Königl. Kurhaus

Neues modernes Hotel

mit weiteren 9 im kgl. Kurpark gelegenen vorzüglich ausgestatteten Logierhäusern. Elekt. Beleuchtung. Vorzügliche Verpflegung. Pension. Sehr solide Preise.



Kästner & Jacobi, Coiffeure,

4 Taunusstrasse 4

Telephon 2787

**Grösstes Spezial Haus
feiner Haararbeiten.**

Institut für Schönheitspflege, Manicure.

13536

Reich geschliffene **Kristalle**

zu Original-Fabrikpreisen

für Tafelschmuck und Geschenke

American Crystal Glass Co.

Telephon 6187.

Webergasse 12.

13427

Jean Martin Langgasse 41

Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung

Anfertigung nach Mass

Gegründet 1868.

13274

Telephon 117.

Damenfriseur Dette,

Michelsberg 6, Tel. 1416.

Shampooieren, Frisieren,

Ondulation (Marcel)

Manicure, Kopf- u. Gesichtsmassage.

13362

Erstklassige Bedienung.

Separate Kabinen.

Anfertigung, sowie
grösstes Lager aller **Haar-Arbeiten.**

— Billigste Preise. —



Juwelen Gold u. Silberwaren



Heimerdinger

Hofjuwelier
Wilhelmstr. 38 S. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon N° 45.

Wohnungs - Büro :: Hellwig ::

Vertrauensstelle für Hausbesitzer
und Mieter

Wiesbaden: Lützenstrasse 15

Fernruf 6554 13246

Kostenloser Nachweis für Wohnungen, möbl. Zimmer, Läden, Villen,
: : Bauplätze u. s. w. : :
Man verlange meinen täglich
erscheinenden Wohnungsanzeiger.

Gut möbl. Zimmer

frei Mainzerstr. 17, p. 13603

Herzschuhwaren

Wilhelmstrasse 18

Telephon 6284

Grosse Auswahl
in

**Ballyschuhe
und
Stiefel**

**Original
amerikanische
Fabrikate**

13040

Moderne Herrenhüte

erster Marken

Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, Pichler

Billige Preise. etc. etc. Grosse Auswahl.

Rosenthal & David, Hoflieferanten
44 Wilhelmstrasse 44.

13294

Letzte Nachrichten.

Das Bismarckdenkmal am Rhein.

Köln, 3. Juni. Unter dem Vorsitz von Dr. Beumer-Düsseldorf fand eine Vorstandssitzung des Vereins zur Errichtung eines Bismarck-Nationaldenkmals auf der Elisenhöhe bei Bingerbrück-Bingen statt. Die Verhandlungen ergaben die erfreuliche Tatsache, dass die vorgenommenen Arbeiten die Denkmalsache in glücklichster Weise gefördert haben. Die Entwürfe von Kreis und Lederer sind in der Zwischenzeit von den Künstlern wesentlich ausgestaltet und vertieft worden.

Das Unwetter in Württemberg.

Plochingen, 3. Juni. Der württembergische Minister des Innern v. Fleischhauer besichtigte unter Führung des Ortsvorstandes die Schäden, die der Wirbelsturm angerichtet hat. Es wird eine öffentliche Hilfsaktion eingeleitet werden.

„Parsifal“ in Paris.

Paris, 3. Juni. Am 1. Januar 1914 werden im Théâtre des Champs Elysées die Aufführungen des „Parsifal“ beginnen. Die Hauptrollen sind doppelt besetzt und zwar Parsifal:

Fritz Vogelstrom und Alois Hadwiger. Gurnemann: Felix v. Krauss und Bender. Amfortas: Feinhals und Perron. Kundry: die Damen Leffler-Burckard-Wiesbaden und Wittich.

Unfall in der englischen Marine.

Spithead, 2. Juni. Bei den Flottenübungen ist das Linienschiff „Prince of Wales“ mit einem angreifenden Unterseeboot zusammengestoßen. Eine Katastrophe wurde gerade noch vermieden. Der Prince of Wales ist am Bug beschädigt, dem Unterseeboot sind der Kommandorturm, die Plattform und die Aufbauten fortgerissen worden.

Für
des Hins
insbeson
Bickel
Deuts
herzogt
Blumens
gefühlte

Im V

und

Preis

Oktav,

Im Beisei
fürsten und
denten und
zur Erinner
Romanow g
Wie „New
land einem
soll auch di
lichkeiten an
In Görlitz
Mitkämpfer
Der beka
ist auf einer



— Die R
Landheer di
Deutschland
reich-Ungar
sammen 482
900 Mill.
Russland 36
Mächte 120,
Europas ma



— Renne
(Rovella), 2.
— 1. Yipp i
nex. 71:14
2. Reindeer,
2. La Sègre,
1. Le Balade
54:10; 24,
2. Ramage,
— Unfal
Frankfurter
Frankfurter
los liegen.
wurde abge



„Mund“
steckten uns

— Char
mit Spannu
tiers, des K
in einer Ga
mit Begeiste
marie spie
überwieg d
„Julien“ se
mit dem Ve
scheint in f
Dirne, Fra
durchaus g
artig als Ju

— Die
genz-Sedde
diesen Tage
25. Mai 17
Alle grosse
arbeitern, h
noch jung
und blieben

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens meines geliebten Mannes, Vaters und Onkels, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Dekan Bickel, des Verbandes der Kupferschmiedereien Deutschlands (Bezirksverein Hessen-Nassau und Grossherzogtum Hessen), das letzte Geleit und die zahlreichen Blumen Spenden, sagen wir Allen auf diesem Wege innigstgefühlten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Elisabeth Grautegein Wwe., geb. Pritzer,
Ludwig Grautegein.

Im Verlag der Kurverwaltung

Kommissions-Verlag Moritz & Münzel

erschien und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Wiesbaden und seine Heilfactoren

von Dr. med. L. Katzenstein.

Preisgekrönt mit dem ersten Preis der Stadt Wiesbaden.
Oktav, 168 Seiten Text mit 10 Illustrationen. Preis: 1 Mark.

Fusspflege

Spezial-Abteilung für Damen und Herren.

(Prima Referenzen erster Kreise).

SEPARATE SALONS

für Shampooing, Ondulation, Haarfarben, Manicure. 13568

Spezial-Behandlung gegen Haarausfall.

Atelier und Lager von Haararbeiten jeden Genres.

Marktstr. 27,
I. Etage

Jos. Gollmart

vis-à-vis
Café Maldaner

On parle français.

English spoken.



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 13088

Telephone:
12, 124, 2376.



„Villa Frank“

Leberberg 8

Erste Kurlage.

Bestempfohlenes Pensions-
haus. Aller Hotel-Komfort.
Bäder. Diätetische Küche
nach d. v. Aerztl. Verein
herausgegeben. Vorschriften.

Besitzerin: **Fr. de Graach.**
13075

Pension

Paulinenschlösschen

Sonnenbergerstr. 4. Tel. 3835

Vornehmste Lage Wiesbadens
zwischen Kurhaus, Theater und
Kochbrunnen.

Thermal-Bäder, elektr. Licht.

Prima Refer. 13102

Im Beisein des Zaren, des Thronfolgers, der Grossfürsten und Grossfürstinnen sowie des Ministerpräsidenten und der Minister fand die Grundsteinlegung des zur Erinnerung an die Dreihundertjahrfeier des Hauses Romanow gestifteten Denkmals in Kostroma statt.

Wie „Newspaper“ erfährt, sieht die Zarin von Russland einem freudigen Ereignis entgegen. Ihr Zustand soll auch die Ursache gewesen sein, dass sie den Festlichkeiten am Berliner Hofe fernblieb.

In Görlitz starb Generalleutnant z. D. Melms, ein Mitkämpfer von 1866 und 1870, 82 Jahre alt.

Der bekannte Sportsmann Graf Renne de Clerox ist auf einer Autofahrt tödlich verunglückt.

Beer und Flotte.

— Die Rüstungskosten Europas. Es betragen für das Landheer die Ausgaben in Russland 1060 Mill. Mark, Deutschland 940, Frankreich 760, England 560, Österreich-Ungarn 460, Italien 340, Andere Mächte 700, zusammen 4820 Mill. Mark; für die Marine in England 900 Mill. Mark, Deutschland 460, Frankreich 360, Russland 360, Italien 180, Österreich-Ungarn 120, andere Mächte 120, zusammen 2500 Mill. Mark. Die Wehrlast Europas macht also im Jahr 7320 Mill. Mark aus.



— Rennergebnisse von St. Cloud (2. Juni). 1. Fidelio (Rovella), 2. Ravaude, 3. Saint Alban. 29 : 10; 14, 16 : 10. — 1. Yipp i Addy (Stern), 2. Boule de Neige V, 3. Char-nex. 71 : 10; 21, 22, 76 : 10. — 1. Rocorico (Garner), 2. Reindeer, 3. Rouble. 70 : 10. — 1. Gamine VII (O'Neill), 2. La Sègre, 3. Phenicienne. 53 : 10; 20, 19, 23 : 10. — 1. Le Baladeur (Marsh), 2. Fronton Basque, 3. Too Red. 54 : 10; 24, 57, 28 : 10. — 1. Plaisir d'Amour (Stern), 2. Ramage, 3. Morbec. 27 : 10; 13, 13, 14 : 10.

— Unfall. Beim Polowettspiel der Wiener gegen eine Frankfurter Mannschaft stürzte in der sechsten Runde der Frankfurter Kapitän Bank vom Pferde und blieb bewusstlos liegen. Er erholte sich jedoch bald. Das Spiel wurde abgebrochen.

Reise und Verkehr.

Reiseregeln.

„Mund auf! Augen zu!“ sagten wir als Kinder und steckten uns was Gutes zu. Beim Reisen ist es umge-

kehrt, soll uns was Gutes widerfahren: „Augen auf! Und zu den Mund!“

In deinem Urteil über fremdes Land und fremde Leute bleibe jenseits von Gut und Böse. Das, was du siehst, ist weder gut noch schlecht, — nur anders.

Jede Reise ist ein Spiegel. Wie dir das Land erscheint, so bist du selbst.

Die Eisenbahn ist kein Reisevergnügen, sondern nur ein Mittel dazu.

Jedes fremde Land ist eine Frucht mit sieben Häuten. Zu oberst liegen „Ober“, Lifts, Hotels und Tables d'hôte.

Auch Kirchen und Museen sind noch solche Häute. Um sie alle durchzubeissen und zur süßen Frucht zu kommen, muss man gute Zähne haben.

Lass lieber den Kamm zu Hause als die Höflichkeit.

Eine fremde Stadt sollst du nicht erledigen, sondern entdecken.

Wenn du das fremde Volk nicht bei seiner Arbeit sahst, so hast du nichts gesehen.

Wirf eine Münze hinter dich, bevor du aus dem Stadttor gehst, so wirft die Stadt dir ihre Sehnsucht nach.

Strassen, die du abends gingst, geh nicht des Morgens; alle Dinge reden nur einmal zu dir.

Lass dir Zeit! Lass dir Zeit! Lass dir Zeit!

Aus andern Badeorten.

— Herrenalb (Schwarzwald). Am 1. Juni begannen die Konzerte des städtischen Kurorchesters unter Leitung des neuernannten Kapellmeisters Herrn Hans Heckel aus Pforzheim. Die gegenwärtige Kurzeit bringt die Einführung von Frühkonzerten, die abwechselungsweise auch in den neuen Anlagen vor dem Rathaus abgehalten werden. Die Kurliste weist bereits 1153 Fremde auf.

— Berchtesgaden. Das bekannte Grand-Hotel und Kurhaus ist nach vollendetem Neu- und Umbau und nach Fertigstellung des Kaiserin-Augusta-Palast-Hotels am 1. Juni für die diesjährige Saison vollständig eröffnet. Das Hotel ist mit dem neuesten Komfort ausgestattet, absolut feuersicher, besitzt Lift, Zentralheizung etc. und bietet den denkbar angenehmsten Aufenthalt.

Für die Frauen.

— Einen Beitrag zur Psychologie der Neu Yorker Millionärinnen liefert ein Prozess, der in diesen Tagen vor dem Obergericht in New York verhandelt wurde und in dem Frau Blanche Heye ihren Mann, den Millionär Georg Heye vom Standard Oil-Trust, gerichtlich dazu zwingen wollte, ihr eine Minimalsumme für ihren Lebensunterhalt auszuzahlen, eine Minimalsumme, die Frau Blanche Heye in einer Aufwallung von Bescheidenheit auf „nur“ 26 000 M. für jeden Monat angesetzt hatte. Frau Heye stammt aus einer kleinen Provinzfamilie, aus bescheidenen Verhältnissen, aber von dem Augenblick an, da sie die Frau des Millionärs wurde und nach New York übersiedelte, ward sie ein Opfer der Neu Yorker

Verschwendungssucht. Nach den Angaben des Mannes verbrauchte sie durchschnittlich im Monat für Garderobe 8000 M., für Wein 2200 M. und für Zigaretten 190 M. Durch ihre Verschwendungssucht ist es ihr gelungen, in kurzer Zeit ein Vermögen von vier Millionen auf 120 000 Mark zu reduzieren. Heye hat seiner Gemahlin nicht weniger als 700 000 M. Nadelgeld gegeben und ihr dazu noch monatlich 14 000 M. extra ausbezahlt. Der Oberichter Aspinwall wies die Klage ab und erklärte kategorisch: „Die Frauen New Yorks erliegen immer mehr dem Wahnsinn der Kleidersucht und des Aufwandes, und dieser Gerichtshof wird niemanden bei solchen Extravaganzen bestärken. Ich bin ein Gegner der Frauen, die Whisky trinken, Zigaretten rauchen und mit närrisch gekleideten Hunden in Automobilen umherfahren, während sie ihre Kinder vernachlässigen und besser daheim blieben und sich bestreben, ihren Männern das Leben zu erleichtern.“

— Studierende Frauen. Im Wintersemester 1912/13 studierten an den preussischen Universitäten 2980 Frauen gegen 2892 im Wintersemester 1911/12. Die Zunahme beträgt 3 %. 2561 Frauen gehörten der philosophischen, 361 der medizinischen, 30 der juristischen und 28 der theologischen Fakultät an. Immatrikuliert waren 2373 Hörerinnen.

Nenes vom Tage.

— Das Unwetter im Taunus am Sonntag hat an den Waldungen einen Schaden von über 1/2 Million Mark verursacht.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 3. Juni 1913.

Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse. Anfang:

Deutsche Bank	243—
Disconto Commandit	182—
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	250 1/2
Bochumer Gußstahlw.	211 3/4
Deutsch-Luxemb. Bergw.	154 1/4
Gelsenkirch. Bergw.	178 1/2
Harpener Bergb.	196 3/4
Pakettfahrt	140 1/2
Nordd. Lloyd	120 1/2

— Todesfälle. Der Landschaftsmaler Georg Flad ist im Alter von 60 Jahren in Dachau gestorben. — Am Sonntag verstarb in Kassel der im besten Mannesalter stehende und in weiten Kreisen des Hessenlandes bekannte Kunstmaler Artur Ahnert nach langem schweren Leiden.

— Kleine Nachrichten. Max Reinhardt steht in Unterhandlungen mit einem südamerikanischen Konsortium, das in der nächsten Saison in Argentinien und Brasilien eine Reihe Aufführungen des „Mirakel“ unter persönlicher Leitung Reinhardts organisieren soll. — Frau Stella Hohenfels-Berger, die Gattin des verstorbenen Burgtheaterdirektors Baron Alfred v. Berger, beging das Jubiläum einer 40 jährigen Schauspielerstätigkeit; sie gehört dem Burgtheater seit dem 30. Mai 1873 an, und sie hat in dieser Zeit 3182 mal gespielt. In dem Besitz der 49 Goethebriefe (an Schlosser), die in der Galerie Helbing, München zur Versteigerung standen, ist in letzter Stunde auf Grund interner Vereinbarungen ein Wechsel verhindert worden. Die Briefe verbleiben also zunächst in der Hand ihres seitherigen Besitzers.

Die Zukunft des Komödienhauses in Berlin hat sich jetzt entschieden. Die Direktion Meinhard-Bernauer übernimmt die Leitung des Theaters von Mitte September ab auf zehn Jahre.

— Charpentiers neuestes Werk. Das seit zehn Jahren mit Spannung erwartete zweite Musikdrama Charpentiers, des Komponisten der „Louise“, „Julien“, wurde in einer Galavorstellung der Komischen Oper in Paris mit Begeisterung aufgenommen, namentlich der in Montmartre spielende, sehr belebte vierte Akt. Im Anfang überwiegt das Phantastische zu sehr und wirkt lähmend. „Julien“ setzt die Handlung der „Louise“ fort und endet mit dem Versinken des Helden in Bestialität. Louise erscheint in fünf verschiedenen Inkarnationen, zuletzt als Dirne. Frau Caré zeigte sich ihrer schwierigen Aufgabe durchaus gewachsen, der Tenor Rousselière war grossartig als Julien.

— Die älteste norwegische Zeitung „Norske Intelligenz-Seddel“ (Norwegischer Intelligenz-Zettel) feierte in diesen Tagen ihren 150. Geburtstag. Am Mittwoch, den 25. Mai 1763 erschien in Kristiania die erste Nummer. Alle grossen Namen des Nordens zählten zu ihren Mitarbeitern, hauptsächlich in jenen Jahren, als ihre Träger noch jung waren. Denn die „Intelligenz-Seddel“ waren und blieben ein Organ der Jugend.

— Die Ausgrabungen in Trier. Die staatlichen Ausgrabungen im römischen Kaiserpalast führten zu dem überraschenden Resultat, dass die alte Theorie, es handle sich bei der Ruine um Thermen, wieder aufgestellt wird. Die Leitung der Ausgrabungen verspricht einen aufklärenden offiziellen Bericht.

— Der Poeta laureatus Englands †. In dem Montag verstorbenen Poeta laureatus Alfred Austin verliert die englische Literatur keinen Dichter von grosser oder auch nur mittlerer Bedeutung. Ein lyrisches Talent von recht schmalem Wuchse, dem allenfalls in der idyllischen Naturschilderung einige Würfe gelangen, erhielt Herr Austin 1896 nach Tennysons Tode von der konservativen Regierung Salisbury den Laureaten-Mantel umgehängt, weil er als Tory-Journalist durch seinen Parteieifer auffiel. Er war der erste Redakteur der chauvinistischen „National-Review“. In manchen literarischen Kreisen spricht man davon, dass nun Rudyard Kipling Laureat werde. Man würde in ihm einen ebenso fanatischen Imperialisten, aber wenigstens besseren Dichter besitzen.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 2. Juni 1913.

Abels, Hr. Kfm., Köln
 Abitz-Schultze, Hr. Rechtsanwalt Dr., Düsseldorf
 Ackermann, Fr., Remscheid
 Albers, Hr. m. Fr., Washington
 Albers, Fr., Hr. m. Fr., Washington
 Alifornew, Fr., Hamburg
 Alt, Fr., Düsseldorf
 Amann, Hr. Kfm., Pforzheim
 Anders, Hr. Major, Koblenz
 Arendsee, Hr. Kfm., Wriezen (O.)
 Armbruster, Hr. Dipl.-Ing., Frankfurt
 Augustin, Hr. Kfm. m. Fr., Münden
 Avram, Fr. m. Kind u. Gouvernante, Berlin, Pension Karpin

Bachem, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
 Bachem, Hr. Fabr., Bonn
 Backfisch, Fr. Lehrerin, Runkel (Lahn)
 Backström, Hr. Major, Vaco
 Bagerhof, Fr., Schweden
 Bahe, Hr., Leipzig
 Baily, Hr., England
 Baily, Hr., London
 Balthasar, Hr. Kfm., Rathenow
 Balzer, Hr. Kfm. m. Fr., Gaggenau
 Baré, Hr. m. Fam., San Francisco
 Barendin, Hr., Leipzig
 Baasburg, Fr., Moskau
 v. Basse, Fr. m. Tochter u. Bed., Kamen
 Bauer, Hr. Direktor m. Sohn, Altona
 Bauer, Hr. Oberstudienrat m. Pflegerin, Meerane

Bauer, Hr. Direktor m. Sohn, Altona (E.)
 Baum, Hr. Kfm., Krefeld
 Baum, Hr. Direktor m. Fr., Ungarn
 Beale, Fr., Cheltenham
 Becher, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Becker, Hr., Düsseldorf
 Beckhaus, Hr., Kalk
 Bedells, 2 Hrn., England
 Behm, Hr. Kfm., Leipzig
 Behrendt, Hr. Kfm., Berlin
 Beintkar, Hr. Postdirektor m. Fr., Berlin
 Beker van Eldick, Hr. m. Fr., Zutphen
 Bell, Hr. Kfm., Philadelphia
 v. Bellegarde, Exzell., Hr. Generalleut. m. Fr., Russland

Bender, Hr. Ing., München
 Berger, Hr. Kfm. m. Fr., München
 van den Bergh, Hr. Kfm. m. Fr., Iserlohn
 Bergmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Berliner, Hr. Direktor, Berlin
 Beymann, Fr., Doetinchen
 Bick, Fr., Haag
 Biskamp, Hr. Kfm., Bielefeld
 Blane, Fr., England
 Blanke, Hr. Kfm., Berlin
 Block, Fr., Pommern
 Blümlein, Fr., München
 Blüthgen, Fr. Schriftstellerin, Berlin
 Blumrock, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
 Bock, Hr. m. Tochter, Solingen
 Bode, Hr. Leut., Bielefeld
 Boden, Hr. Rent., Dortmund
 Boehm, Hr. Hauptm., Bremen
 Boettcher, Hr., Leipzig
 Böttcher, Hr., Frankfurt
 Bogys, Hr. Stud., Budapest
 Bondy, Hr., Leipzig
 Bonnevie, Hr. Dir. m. Fr., Norwegen
 Bonz, Fr., Stuttgart
 Bork, Hr. m. Fr., Charlottenburg
 v. Bornemann, Fr., Christiania
 Bornstein, Hr. m. Fr., Seattle
 Borras, Fr. Rent. m. Tochter, Sagan
 Borrell, Fr., Alexandrien
 Borrell, 2 Damen, Alexandrien
 Bowyer, Hr. Kfm. m. Fr., England
 Bräuker, Hr. Leut., Düsseldorf
 Brand, Fr., Berlin
 Brand, Fr., Koblenz
 Brandenburger, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Brandt, Fr., Paris
 Braun, Hr. Polizeiarzt, Hamburg
 Braun, Fr., Neu York
 Brenken, Hr., Bochum
 Brethiot, Hr. Kfm., Paris
 Bruch, Hr., Saarbrücken
 Brudermüller, Hr. Kfm., Crailsheim
 Brühl, Hr. Kfm. m. Fam., Biedenkopf
 Bruhn, Fr. Major, Bremen
 Brunton, 2 Damen, Schottland
 de Bruyn, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Btang, Hr., London
 Buchmann, Hr., Guggenheim
 Buchner, Fr., Ober-Ramstadt
 v. Buengner, Fr., Mecklenburg
 Burkle, Hr. Kfm., Reutlingen
 Büssing, Hr. m. Fr., Köln
 Büther, Hr., Leipzig
 Bunge, Hr. Zahnarzt m. Fr., Kassel
 Burrenkopf, Hr. Kfm., Köln
 Burrenkopf, Fr., Köln

Cairus, Hr. Ing. m. Fr., Newcastle
 Carstens, Hr. Direktor, Lübeck
 Cerwinski, Hr. Kfm., Danzig
 Chadwick, Hr. m. Fr., Oakland (Kalif.)
 Chrambach, Hr. Bankier, Berlin
 Cohn, Fr. Geheimrat, Berlin
 Cohn, Hr. Kfm., Neuwied
 Cohn, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Cohn, Hr. Kfm., Berlin
 Cohrs, Hr. Kfm., Berlin
 de Conceicao, Hr. m. Fam., Paris
 v. Contra, Fr.
 Cooke, Hr. m. Fam., London
 Cordes, Hr. Kfm. m. Fr., Newcastle
 Cosack, Hr. Fabr., Neheim
 Crok, Hr. Kfm. m. Fr., Haag
 Culmbacher, Hr., Wien

Dahlmann, Hr., Honnef
 Dalsmen, Hr. Leut., Glogau
 Danielsen, Fr. Stadtrat, Flensburg
 Darneck, Fr., Bad Nauheim
 Dauber, Hr. m. Fr., Köln
 Davis, Hr. m. Fr., London
 Decker, Hr. Kfm., Köln
 Decker, Hr. Kfm., Köln

Deesz, Hr., Düsseldorf
 Degner, Fr., Friedland
 Deidenhofen, Hr., Wittich
 v. Delbend, Hr., Heidelberg
 Demmer, Hr., Bonn
 Denk, Hr. Dr., Stuttgart
 Denkhans, Fr., Mühlheim
 Denny, Fr., Exmouth
 Denny, Hr., Devon
 Dewing, Fr., England
 Dienstag, Hr. Kfm., Berlin
 Dietrich, Hr. Dr. jur. m. Fr., Köln
 Dietz, Fr., Bromberg
 Dillenberger, Hr. Kfm.
 Dörrenberg, Hr. Fabr. m. Fam. u. Automobil, Runderoth

delle Donne, Hr., Neu York
 Dorenberg, Hr. Oberleut., Berlin
 Dorn, Fr. Rent., Hamburg
 Douchon, Fr. m. 2 Kindern u. Erz., Petersburg
 Driest, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Hannover
 Dubinski, Hr. Kfm. m. Fr., Charkow
 Dünnerberger, Hr. Apotheker Dr. m. Fr., Davos
 Dulatzkattwer, Fr. m. Kind, Hamburg
 Dumm, Hr. Kfm. m. Fr., Tacansa
 Dunger, Hr. Geh. Hofoberbaurat, Dresden

Ebert, Fr. Pianistin, Würzburg
 v. Eggeling, Hr. Leut., Brandenburg
 Eldenck, Hr., Enschede
 Enach, Fr., Hamburg
 Endres, Fr., Paris
 Engelmann, Fr. Geheimrat m. 2 Söhnen, Kreuznach
 Enger, Fr. m. Jungf. u. Pflegerin, Haag
 Engler, Hr. Kfm., Halle
 Erdinger, Hr. Kfm., Barmen
 Erling sen., Hr. Färbereibes. m. Fr. u. Automobil, Elberfeld
 Erling jr., Hr. Chemiker, Elberfeld
 Ermskiel, Hr. m. Fr., Bonn
 Etienne, Hr. Ing. m. Fr., Liège
 Everling, Hr. Referendar, Frankfurt

Falkowitsch, Fr., Homel
 Fawcett, Hr. m. Fam., Oil-City
 Fehrenbach, Hr. Oberpostass. m. Fr., Kehl
 Feineis, Hr. m. Fr., Neu York
 Feins, Fr. m. Fam., Hamburg
 Feltzer, Hr. Leut., Köln
 Fendeloff, Hr. Kfm., Eppenheim
 Ferger, Hr., Bonn
 Ferroth, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Wetzlar
 Fertig, Hr. Geh. Med.-Rat m. Fr., Worms
 Feyerabend, Hr., Dorbrinken
 Fichter, Fr., Glogau
 Field, Fr., England
 Fink, Hr. Kfm., Eisenach
 Fischer, Hr. Kfm., Köln
 Fischer, Hr. Kfm., Hamburg
 Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Wetter (Ruhr)
 Flick, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Forst, Karl, Weyer
 Forster-Marner, Fr., London
 Fraenkel, Hr. Kfm. m. Tochter, München

Frank, Hr. Kfm., Hamburg
 Frank, Hr. Kfm. m. Fr., Aldegund
 Frank, Hr. Direktor m. Fr., Gleiwitz
 Franke, Hr. Kfm., Berlin
 Franke, Hr. Kfm., Dresden
 Freiburger, Hr. Kfm., Schweinfurt
 Freudenberg, Hr. Dr. phil., Berlin
 Frey, Hr. Dr. m. Fam., Mühlhausen
 Friedrich, Hr. Kfm., Danzig
 Friedrich, Hr. Kfm., Würzburg
 Friedrich, Fr. Jungfer, Schloss Sommerberg
 Froderking, Hr. Kfm., Erfurt
 Frohmann, Hr. Kfm., Lübeck
 Fuchs, Fr., Bismarkhütte (Ob.-Schl.)
 Graf Fugger, Hr. Leut., Hersfeld

Gadow, Hr. Ing., Berlin
 Gail, Hr. Dir. Dr. m. Fr., Köln
 Goesten-Paul, Hr. m. Fr., Königsberg
 Geisenheimer, Hr. m. Fr., Solingen
 Gemmer, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Cassel
 Gentes, Hr., München
 Gerber, Fr. Stud., Berlin
 Gerischer, Hr. Rent., Stettin
 Gerlach, Hr. Baumeister, Berlin
 Gerling, Hr. m. Fr., Wandsbeck
 Geschwindt, Fr., Stuttgart
 Giddings, Hr., England
 Glasser, Hr., Strassburg
 Glasser, Hr., Hamburg
 Gnars, Hr. m. Fr., Bamberg
 Goebel, Fr., Wien
 Goebel, Hr. Chemiker, Wien
 Goeke, Hr. Eisenbahnsekretär m. Fr., Oberhausen

Göldner, Hr. Offizier, Köln
 Goene, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Goerk, Hr., Cleve
 Goldmann, Hr., Neu York
 Golinski, Fr., Kokoschken
 Gonet, Hr., Petersburg
 Gordon, Fr., Petersburg
 Gosewich, Hr. Kfm., Nienburg
 Gosswein, Hr. Lehrer, Amberg
 Gowalla, Fr., Odessa
 Grabow, Hr. Redakteur m. Fr., Gummersdorf
 Graefe, Hr. Kfm., Berlin
 Granberg, Hr., Gellivare (Schwed.)
 Graul, Hr. Landgerichtsrat, Hamm
 Grawe, Hr. Lehrer, Barmen
 Grebe, Hr. Kfm., Biedenkopf
 Grenn, Hr. m. Fr., Neu York
 Gretzer, Hr. Kfm., Antwerpen
 Grillo, Hr., Hamburg
 Grohs, Fr., Rastbach
 Grohs, Hr. Kfm., Niedertiefenbach
 Grünberg, Fr. m. Tochter, Wesel
 Grünwald, Hr., Hannover
 Grunau, Fr. Hauptm., Düsseldorf
 Günther, Fr., Hanau
 Günther, Hr. Kapellmeister, Berlin
 Gürtler, Fr. m. Tochter, Naumburg
 Guter, Hr. Postsekretär m. Fr., Dresden

Haarmann, Hr. Dir. m. Fr., Holzminden
 Haass, Fr. Kfm., Nürnberg
 Nassauer Hof
 Zwei Böcke
 Nonnenhof
 Hotel Berg
 Zur Sonne
 Grüner Wald
 Hotel Bender
 Augenheilstalt
 Augenheilstalt
 Rhein-Hotel
 Europäischer Hof
 Rose
 Hotel Adler Badhaus
 Moritzstr. 16 I
 Bellevue
 Nassauer Hof
 Wiesbadener Hof
 Weisses Ross
 Brüsseler Hof
 Pension Karpin
 Nonnenhof
 National
 Hotel Berg
 Weisses Lilien
 Union
 Vier Jahreszeiten
 Viktoria-Hotel
 Imperial
 Hohenzollern
 Wiesbadener Hof
 Weisses Ross
 Brüsseler Hof
 Pension Karpin
 National
 Hotel Berg
 Bellevue
 Prinz Nikolas
 Hansa-Hotel
 Nonnenhof
 Geisbergstr. 14
 Nassauer Hof
 Reichspost
 Hotel Krug
 Englischer Hof
 Nassauer Hof
 Hotel Vogel
 Kaiserhof
 Reichspost
 Kölnischer Hof
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Rhein-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Zur Post
 Grüner Wald
 Privathotel Colonia
 Nonnenhof
 Augenheilstalt
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Römerbad
 Hotel Berg
 Kapellenstr. 12
 Hotel Vogel
 Central-Hotel
 Goldenes Ross
 Hohenzollern
 Pension Nerotal
 Central-Hotel
 Central-Hotel
 b. Schierstein
 Hospiz zu den Bergen
 Häfnergasse 3
 Hotel Happel
 Villa Albrecht
 Metropole u. Monopol
 Quisisana
 Nassauer Hof
 Hotel Dahlheim
 Palast-Hotel
 Einhorn
 Zur Stadt Biebrich
 Pension Bauer
 Taunus-Hotel
 Residenz-Hotel
 Zum Spiegel
 Bärenstrasse 2
 Rhein-Hotel
 Hotel Weiss
 Villa Alma
 Weisses Ross
 Villa Albrecht
 Villa Albrecht
 Pension Helma
 Prinz Nikolas
 Prinz Nikolas
 Zur guten Quelle
 Nassauer Hof
 Webergasse 44
 Rose
 Schützenhof
 Einhorn
 Christl. Hospiz II
 Imperial
 Hotel Vogel
 Grüner Wald
 Viktoria-Hotel
 Prinz Nikolas
 Central-Hotel
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Taunusstr. 39
 Nassauer Hof
 Hotel Mehler
 Zur guten Quelle
 Englischer Hof
 Europäischer Hof
 Kaiserbad
 Zum Spiegel
 Wiesbadener Hof
 Hotel Nizza
 Zum Kranz
 Römerbad
 Goldenes Kreuz

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 2 Juni.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	758.7 763.8	753.7 763.5	752.9 762.9	753.4 763.4
Thermometer (Celsius)	16.2	23.6	18.6	19.2
Dunstspannung (Millimeter)	11.0	11.4	12.4	11.6
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	80	53	78	70.3
Windrichtung	SW 2	N 2	NO 1	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	0.1	—	—	—

Höchste Temperatur: 24.4

Niedrigste Temperatur: 12.9

Wetteraussichten für Mittwoch, den 4. Juni.

Meist heiter, bis auf Gewitterregen, trocken, warm, ziemlich ruhig.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.



Alleinverkauf bei:
Minna Schönholz
 gr. Burgstrasse 12
Wiesbaden
 Spezialität: 13258
 Corsetts für starke Damen

Betty Simon

Elegante

= Damenschneiderei =

8 Mauritiusstrasse 8.

Anfertigung
 feiner Kostüme, Jackets, Mäntel
 und Gesellschaftskleider
 jeden Genres.

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6563

Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In luftiger, kühler Lage, ohne Strassenlärm, in eigener Villa
 inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster
 Nähe des Kurhauses und Königlichen Theaters. Elektr. Licht.
 Centralheizung. Beste Empfehlungen über erstklassige Küche.

Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen
Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13469

Hahn, Hr. Kfm.
 Hall, Hr., Thun
 Halonen, Hr. K.
 Halzbrand, Hr.
 Hammer, Hr. K.
 Hammerstein, I.

Frhr. v. Hamm
 Hannett, Fr., E.
 Harison, Hr., I.
 Harlig, Fr., Tre.
 Harms, Fr. m.
 Hartmann, Hr.
 Harvey, Hr. Dr.
 Hane, Fr. Sch.
 Hang, Fr., Lud.
 Heck, Hr. Ob.
 Heinrich, Hr.
 Heinrich, Fr.
 Heintz, 2 Hrn.
 Held, Hr. Baum.
 Hemdel, Hr., L.
 Hemmi, Hr. Ing.
 Hendelmann, F.
 Henke, Hr., Tu.
 Hennig, Hr. Gu.
 Hensels, Hr. K.
 Hepke, Hr. Vet.

Herrnsdorf, Hr.
 Herzberg, Hr.
 Heusen, Hr., M.
 Heyden, Hr. Dr.
 Heyden, Fr. K.
 Heyden, Hr. K.
 Heydelmann, Hr.

Heymann, Hr.
 Heymann, Hr.
 Hildebrandt, H.
 Hildebrandt, H.
 Hillmann, Hr.
 Himmerlich, Fr.
 Hirsch, Hr. Dir.
 Hirschfeld, Hr.
 Hölcher, Hr. I.

Hoepner, Hr. I.
 Hörig, Hr. Stu.
 Hörster, Hr. Fr.
 Hörster, Fr., S.
 Hoepfer, Hr. O.
 Hofenkout, Hr.
 Hoffinger, Fr.
 Hoffmann, Hr.

Hoffmann, Fr.
 Hofmann, Hr. I.
 Holdecron, Hr.
 von Holly, Hr.

v. Holzendorf,
 v. Homeyer, F.
 Hoon, Hr. m.
 Horlkeek, Hr.
 Horn, Hr., But.
 Frhr. v. d. Hor.
 Horwitz, Hr. I.
 Hudelmeier, Fr.
 Hübler, Hr. B.

Hüttig, Fr., B.
 Hugh-Hare, Hr.
 Huhn, Fr. m.
 Hundrieser, Hr.
 Hundt, Fr. Dr.
 Hussel, Fr., B.
 Huzenleub, Hr.

Ibald, Hr. m. I.
 Imme, Hr. Kfm.
 Ingier, Fr., Ch.
 Inakson, Hr. m.
 Inenbeck, Hr. E.
 Isenstein, Hr.
 Israelson, Fr.
 Jaeger, Hr., L.
 Järnefeldt, Hr.
 Järnefeldt, Hr.
 Jahn, Hr. Reeb.

Jahn, Hr. m. I.
 Jakobowitz, Fr.
 Jakusch, Hr.
 Jappe, Hr. E.
 Jaraczewski, E.
 Jassung, Hr. F.
 Jeggel, Hr. Kfm.
 Jelen, Hr. Dir.
 Jemwich, Hr.
 Jeschke, Fr., L.
 Jeske, Fr. m. S.
 Johann, Fr. I.
 Johann, Hr. I.
 Jonas, Hr. Kfm.
 Jucker, Hr. m.
 Jungbluth, Fr.
 Junkerstorff, I.
 Just, Hr. Post.

Kahle, Hr. Kfm.
 Kahn, 2 Hrn.
 Kaiser, Hr. Sch.
 Kalf, Hr. m.
 Kallnowski, H.
 Karnatz, Hr. I.
 Kavuss, Hr. S.
 Kaufmann, Fr.
 Kaufmann, Fr.
 Kaufmann, Hr.
 Kaufmann, Hr.
 Kaub, Hr. Kfm.
 Keim, Hr. Kfm.
 Kemnitz, Fr.
 Kenndey, Hr.
 Kern, Fr.
 Kern, Hr. He.
 Kessler, Hr. K.
 Killing, Hr. R.

Rischinow, Hr.
 Klausen, Hr.
 Klein, Hr., W.
 Klein, Hr. Ob.
 Klein, Fr., Fr.

Hahn, Hr. Kfm., Berlin
Hall, Hr. Thun (Schweiz)
Halonen, Hr. Kfm., Helsingfors
Halzbrand, Hr. m. Fam., Rees
Hammer, Hr. Kfm., Nürnberg
Hammerstein, Hr. Bankier, Mülhausen (Ruhr)
Frhr. v. Hammerstein, Berlin
Hannett, Fr., England
Harrison, Hr., London
Harlig, Fr., Treuen
Harms, Fr. m. Tochter, Homburg
Hartmann, Hr. Kfm., Eilenburg
Harvey, Hr. Dr., Bonn
Haue, Fr. Schauspielerin, Berlin
Haug, Fr., Ludwigshafen
Heck, Hr. Oberlehrer, Bad Kreuznach
Heinrich, Hr. Kfm., Köln
Heinrich, Fr., Merzig
Heintz, 2 Hrn., Heidelberg
Held, Hr. Baumeister m. Tochter, Nürnberg
Hemdel, Hr., Leipzig
Hemmi, Hr. Ing. m. Fr., Bremerhaven
Hendelmann, Fr. m. Tochter, Robriek
Henke, Hr., Tuttingen
Hennig, Hr. Gutsbes. m. Fr., Glasse
Hensels, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz
Hepke, Hr. Veterinär m. Fr. u. Schwest., Weimar
Herrsdorf, Hr. Kfm., Dresden
Herzberg, Hr. Kaufmann, Hamburg
Heusen, Hr., Münster
Heyden, Hr. Dr., Berlin
Heyden, Fr. Konzertsängerin, Hamburg
Heyden, Fr., Hamburg
Heylmann, Hr. Kgl. Domänenpächter, Birsodorf,
Heymann, Hr. Kfm., Dresden
Heymann, Hr. Kfm., Berlin
Hildebrandt, Hr. Techniker, Aschersleben
Hildebrandt, Hr. m. Fr., Hannover
Hillmann, Hr. Kfm., Niederlahnstein
Himmerlich, Hr., Berlin
Hirsch, Hr. Direktionsrat, Wien
Hirschfeld, Hr. m. Fr., Zabrze
Hölscher, Hr. Dr. med. m. Fam. u. Automobilf., Mülheim
Hoepner, Hr. Leut., Metz
Hörig, Hr. Stud., Leipzig
Hörster, Hr. Fabr., Solingen
Hörster, Fr., Solingen
Hoepler, Hr. Oberleut. m. Fr., Metz
Hofenkout, Hr., Middelburg
Hoffinger, Hr., Kaiserslautern
Hoffmann, Hr. Postsekretär m. Fr., Würzburg,
Hoffmann, Fr., Leipzig
Hofmann, Hr. m. Fr., Köln
Holdecon, Hr. Kfm., Baden-Baden
von Holly, Hr. Rittmeister m. Fr. Nichte, Essen
v. Holzendorf, Fr. Oberst, Berlin
v. Homeyer, Fr., Eberswalde
Hoon, Hr. m. Tochter, Gildehaus
Horkeek, Hr. Stud., Leipzig
Horn, Hr., Butzbach
Frhr. v. d. Horst m. Fr., Halle
Horwitz, Hr. Ing. m. Fr., Berlin
Hudelmeyer, Fr., Mainz
Hübner, Hr. Bankbevollmächtigter m. Fr., Dresden
Hüttig, Fr., Berlin
Hugh-Hare, Hr. Major, London
Huhn, Fr. m. Tochter, Burg
Hundrieser, Hr., Insterburg
Hundt, Fr. Dr., Olpe
Hussel, Fr., Barmen
Hutzenleub, Hr. m. Fr., Omaha
Ibald, Hr. m. Fam., Düsseldorf
Imme, Hr. Kfm., Neukölln
Ingier, Fr., Christiania
Isakson, Hr. m. Fr., Gellivare (Schwed.)
Isenbeck, Hr. Ehrenbürger m. Fam., Moskau
Isenstein, Hr. Kfm., Braunschweig
Israelson, Fr. Apotheker, Libau
Jaeger, Hr., Ludwigshafen
Järfeldt, Hr. Bankdir. m. Fr., Helsingfors
Järfeldt, Hr. Ing. m. Fr., Helsingfors
Jahn, Hr. Rechtsanwalt u. Notar Justizrat m. Fr., Gera
Jahn, Hr. m. Fr., Holzminden
Jakobowitz, Fr., Bismarkhütte
Jakowich, Hr., Leipzig
Jappe, Hr. Rentier, Lübeck
Jaraczewski, Hr. Kfm., Berlin
Jassung, Hr. Kfm., Pforzheim
Jegglo, Hr. Kfm., Biberach
Jelen, Hr. Dir. m. Fr., Benrath
Jemwich, Hr. Ing., Ludwigshafen
Jeschke, Fr., Berlin
Jeske, Fr. m. Sohn, Kolberg
Johanny, Fr. Dir., Köln
Johanny, Hr. Dipl.-Ing., Köln
Jonas, Hr. Kfm., Hamburg
Jucker, Hr. m. Fr., New York
Jungbluth, Fr., Udenheim
Junkerstorff, Fr., Düsseldorf
Just, Hr. Postsekretär m. Fr., Berlin
Kahle, Hr. Kfm., Kottbus
Kahn, 2 Hrn. Kfm., Ulm
Kaiser, Hr. Schauspieler m. Fr., Berlin
Kalf, Hr. m. Fr., Hildersum
Kalinowski, Hr., Neuss
Karnatz, Hr. Oberlehrer, Neuruppin
Kavuss, Hr. Stadtrat, New York
Kaufmann, Fr., Nürnberg
Kaufmann, Fr., Hannover
Kaufmann, Hr. m. Schwest., Münstereifel
Kaufmann, Hr. Kfm., Strassburg
Kaub, Hr. Kfm., Essen
Keim, Hr. Kfm., Reutlingen
Kemnitz, Fr., Treuen
Kennedy, Hr. Kfm. m. Fr., Haag
Kern, Fr.,
Kern, Hr., Heppenheim
Kessler, Hr. Kfm. m. Fr., Lódz
Killing, Hr. Reg.-Assessor m. Fr. u. Automobilf., Hagen
Kischnew, Hr. Dr. med., Rawa
Klaue, Hr. Reg.-Assessor Dr. m. Fr., Allenstein
Klein, Hr., Witzhausen
Klein, Hr. Ober-Ing., Nürnberg
Klein, Fr., Frankfurt

Schwarzer Bock
Hotel Vogel
Kapellenstr. 8 III
Erbprinz
Hotel Happel
Wiesbadener Hof
Kaiserhof
Rhein-Hotel
Wiesbadener Hof
Weisses Ross
Central-Hotel
Grüner Wald
Kaiserhof
Wiesbadener Hof
Hotel Adler Badhaus
Hotel Fuhr
Nonnenhof
Zur guten Quelle
Russischer Hof
Central-Hotel
National
Taunus-Hotel
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Hansa-Hotel
Villa Esplanade
Hotel Adler Badhaus
Hotel Berg
Nassauer Hof
Westfälischer Hof
Rhein-Hotel
Rhein-Hotel
Palast-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Reichspost
Goldener Brunnen
Hotel Berg
Zum Spiegel
Rose
Villa Esplanade
Residenz-Hotel
Pension Nerotal
Russischer Hof
Continental
Continental
Museumstr. 10 I
Viktoria-Hotel
Goldenes Ross
Privathaus Oetting
Villa Bauscher
Zum Falken
Grüner Wald
Villa Schaare
Taunusstr. 1 II
Nonnenhof
Viktoria-Hotel
National
Pfälzer Hof
Kölnischer Hof
Nonnenhof
Augenheilanstalt
Weisses Ross
Walkmühlstr. 8
Rose
Villa Rupprecht
Europäischer Hof
Pension Tomitus
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Reichspost
Kölnischer Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Ries
Zum Bären
Hotel Fuhr
Minerva
Astoria-Hotel
Astoria-Hotel
Fr., Gera
Hotel Nizza
Central-Hotel
Villa Albrecht
National
Taunusstr. 1 II
Grüner Wald
Grüner Wald
Nonnenhof
Hotel Ries
Union
Arndtstr. 8
Zum Spiegel
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Webergasse 29
Hotel Krug
Augenheilanstalt
Luftkurort Neroberg
Zum neuen Adler
Kaiserbad
Continental
Wiesbadener Hof
Biemers Hotel Regina
Hospiz z. hl. Geist
Hotel Mehler
Hotel Berg
Christl. Hospiz II
Englischer Hof
Kronprinz
Grüner Wald
Hotel Berg
Grüner Wald
Weisses Ross
Grüner Wald
Zum Bären
Pension Columbia
Viktoria-Hotel
Hotel Nizza
Europäischer Hof
Hotel Nizza
Hohenzollern
Reichspost
Prinz Nikolas

Klein, Hr. Steuerrat m. Fr., Kolmar
Klingspor, Hr. Rent. m. Fr., München
Kleye, Fr., Bernburg
Kleyer, Hr. Frankfurt
Klopsteg, Hr. Kfm., Erfurt
Klotz, Hr. Stud., Leipzig
Knickmeyer, Hr. Dr. med. m. Fr., Hannover
Koch, Fr., Oldenburg
Kochener, Hr. Fabr., Heidelberg
Kode, Fr., Düsseldorf
Koden, Hr., Dresden
Köhler, Hr. Ing. m. Fr., Cassel
Köhler, Fr. Dr. m. Kind u. Bed., Gera
Köhler, Fr. m. Kind, Gera
Köhler, Fr., Dresden
Königsberg, Hr. Fabr., Remscheid
Koenig, Hr. Kfm., Magdeburg
Körblein, Hr. Apotheker, Heidelberg
Körner, Hr. Oberlehrer, Weierburg
Kösling, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
Kohle, Hr. Fabr., Kottbus
Kopp, Hr.,
Korutski, Fr. Kfm., Königsberg
Kort, Hr., Warschau
Koth, Hr. m. Fr., Bruchsal
Kraepelin, Hr. Prof. Dr., München
Krajewski, Hr. Eisenbahn-Obersekretär, Danzig-Langfuhr
Kranzbühler, Hr. Buchdruckereibes., Zweibrücken
Krathwohl, Hr. Fabr., Geislingen
Krebe, Fr., Mainz
Krenzler, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
Krieg, Hr. Leut. m. Fr., Köln
Kritzer, Fr. Landrat, Naumburg
Krüger, Hr. Kfm., Berlin
Krummiede, Hr. Stud., Marburg
Kühne, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg
Lamscha, Fr., Berlin
Lange, Hr. Kfm., Quedlinburg
Lange, Hr., Chemnitz
Lange, Hr. Domänenpächter, Herrnkaschütz b. Breslau
Langguth, Hr. Chemiker Dr., Höchst
Laustetter, Hr. Stud., Otlitz
Laube, Hr., Berlin
Legner, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg
Leip, Hr. Fabr. m. Fam., Thalheim
Lenardi, Hr., Roverto (Ital.)
Lenz, Hr. Gerichtsassessor, Frankfurt
Léon, Fr., Antwerpen
Leonhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Leschnitzer, Hr. Kfm. m. Fr., Gleiwitz
Less, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Leutke, Hr. Rechn.-Dir., Posen
Leutsch, Hr., Leipzig
von Lieberzer, Hr. m. Tochter, Maastricht
Linden, Hr. Kfm., Düsseldorf
Linden, Fr., Düsseldorf
Lindner, Hr. m. Fr., Nürnberg
Linger, Hr. Oberleut. m. Fr. u. Automobilf., Düsseldorf
Linssen, Hr. Kfm., Krefeld
Lippmann, Hr. Kfm., Mannheim
Lissauer, Fr. Kommerzienrat, Berlin
Littauer, Hr. Kfm., London
Littauer, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
v. Livonius, Offizier, Metz
von Lobulewsky, Fr., Moskau
Loch, Fr. m. Tochter, Oberstein
Lochmann, Hr. Kfm., München
Loewy-Isary, Fr., Berlin
Lohmann, Hr., Westhofen
Lottenbach, Fr. Schauspielerin, Berlin
Lottermann, Hr. Rent. m. Fr., Königsberg
Lotz, Fr.,
Louis, Hr. Kfm., Bischweiler
Lucas, Hr. Kfm. m. Fr., Cassel
Lützelberger, Fr., Dresden
Lund, Fr., Giessen
Lury, Fr., Paris
Maas, Hr. Dr., Köln
Mackensen, Hr. Geh. Baurat m. Fam., Braunschweig
Magill, Hr., Hoboken
Malinsey, Hr. Rechn.-Rat m. Fr., Berlin
Mallebre, Hr. m. Fr., Baltimore
von Malts, Hr. Dr., Barmen
Markus, Hr. Bankier, Berlin
Marquardt, Hr. Fabrikbes. Dr., Leipzig
Masset, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln
Marx, Hr. Prof. Dr., Montabaur
Masser, Fr. Kfm. m. Sohn, St. Julian
Mathias, Fr. m. Sohn, Liverpool
Matzke, Hr. Kfm. m. Fr., Görlitz
Mauritz, Hr. m. Fr., Urdingen
Mayer, Hr. Ing. m. Fr., Neuenburg
Mayne, Fr., England
Meister, Hr. Dir., Frankfurt
Memmler, Fr., Ratingen
Mende, Fr., Bremen
Menzel, Fr., Köln
Menzel, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Messner, Fr., Prag
Metz, Hr. Kfm., Kemel
Meyer, Fr. Pfarrer, Runkel
Meyer, Hr. Kfm., Meseritz
Meyer, Hr. Kfm., Gera
Meyer, Hr. m. Fr., Altona, Pension Am Paulinenschloßchen
Michalowsky, Fr., Berlin
Michalski, Fr. m. Sohn, Paris
Mille, Hr. Rent. m. Fr., Vietz
Minkus, Hr. Präsident der Union-Bank, Wien
Mirow, Hr. m. Fr., Münster (Westf.)
Missuweit, Hr., Remscheid
Mittelmann, Hr. Kfm., Leipzig
Mohrmann, Hr. m. Fr., Altona
Morean, Hr. Schauspieler, Berlin
Moroi, Hr. m. Fr., Berlin
Müllenbach, Hr. Kfm., Berlin
Müller, Hr. Fabr., Magdeburg
Müller, Hr. Bankier, Northheim
Müller, Hr. Leut., Düsseldorf
Müller, Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Müller, Hr. Dir. m. Fr., Seeheim
Müller, Fr., Düsseldorf
Baron von Münch, Stuttgart
Baronin von Münch, Stuttgart
Münseher, Hr. Oberlehrer Dr. phil., Oberstein
Münzthal, Hr. Kaiserl. Generalkonsul, Rio de Janeiro
Quisisana

Brüsseler Hof
Bellevue
Zum neuen Adler
Quisisana
Wiesbadener Hof
Russischer Hof
Taunus-Hotel
Brüsseler Hof
Taunus-Hotel
Nassauer Hof
Zum Falken
Schwarzer Bock
Viktoria-Hotel
Central-Hotel
Zum Bären
Zur guten Quelle
Silvana
Central-Hotel
Hotel Berg
Einhorn
Grüner Wald
Zur Sonne
Webergasse 44
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nassauer Hof
Hirschgraben 5
Taunus-Hotel
Zur guten Quelle
Christl. Hospiz I
Rhein-Hotel
Nassauer Hof
Bellevue
Einhorn
Einhorn
Schützenhof
Zum Spiegel
Gr. Burgstr. 3
Hotel Adler Badhaus
Dambachtal 3
Rhein-Hotel
National
Minerva
Schwarzer Bock
Erbprinz
Zur Sonne
Evang. Hospiz
Villa Esplanade
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nerostr. 9 I
National
Central-Hotel
Kuranstalt Diätenmühle
Kuranstalt Diätenmühle
Central-Hotel
Nassauer Hof
National
Hotel Fuhr
Palast-Hotel
Hansa-Hotel
Europäischer Hof
Wiesbadener Hof
Villa Carolus
Hotel Fuhr
Grüner Wald
Quisisana
Kaiserbad
Wiesbadener Hof
Taunusstr. 28
Zur Sonne
Central-Hotel
Nonnenhof
Hotel Krug
Wiesbadener Hof
Hohenzollern
Nassauer Hof
Schützenhof
Nassauer Hof
Goldenes Ross
Goldener Brunnen
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Evang. Hospiz
Central-Hotel
Weisse Lilien
Grüner Wald
Pfälzer Hof
Luftkurort Neroberg
Weisse Lilien
Bellevue
Evang. Hospiz
Rhein-Hotel
Metropole u. Monopol
Christl. Hospiz I
Rhein-Hotel
Erbprinz
Erbprinz
Pension Christa
Pfälzer Hof
Goldenes Kreuz
Hotel Bender
Hotel Weiss
Taunus-Hotel
Goldene Kette
Pension Fortuna
Kapellenstr. 5
Rose
Moritzstr. 46
Union
Römerbad
Zum Spiegel
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Grüner Wald
Sendig-Eden-Hotel
Palast-Hotel
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Hotel Berg
Residenz-Hotel
Viktoria-Hotel
Viktoria-Hotel
Frankfurter Hof
Quisisana
Mugler, Fr., Schwäbisch Hall
Myer, Hr. Dr., Jena
Nadan, Hr. m. Fr., Köln
Nahuy, Hr. m. Fr. u. Automobilf., Koblenz
Nette, Fr., Schliertersdorf
Neuendorf, Fr., Bromberg
Neufeld, Fr. Dr., Lódz
Neust, Hr. Ing., Düsseldorf
Niern, Fr., Arolsen
Nilsson, Fr. m. Schweden
Noever, Hr. Kfm., Hamburg
Noel, Hr. Kfm., Forbach
Nohn, Hr., New York
Noll, Fr., Giessen
Nolster, Hr. Kfm., Leipzig
Ohren, Fr., Köln
v. Ollendorf, Hr., Antwerpen
Oppenheimer, Hr. m. Fr., Frankfurt
Orth, Hr., Berlin
Oskierski, Hr. Justizrat, Rechtsanwalt u. Notar m. Fr., Lyck
Overall, Hr. m. Fr., London
Padovani, Hr., London
Baronin v. Pallandt m. Sohn u. Tochter, Arnheim
Parnell, 2 Hrn., San-José
Pastor, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Paul, Hr., Hirschberg
Paul, Fr. Schwester, Hersfeld
Paulsen, Fr., Frankfurt
Paulus, Hr. Dr. med. m. Fr., Aachen
Peil, Hr. Kfm., Berlin
Peiniger, Fr., Elberfeld
Peisseler, Hr. Kfm., Remscheid
Pelz, Hr. Kfm., Mannheim
Perrin, Hr. Inspektor m. Fam., Karlsruhe
Perry, Hr. m. Fr., London
Perschen, Fr., Riga
Peters, Hr. Kfm., Düsseldorf
Pflaum, Hr. Kfm. m. Fr., Freienwalde
Pfeil, Hr. Kfm., Berlin
Pfinder, Hr. m. Fr., Dresden
Phillips, Fr. m. Tochter, England
Philippeohn, Hr. Ing., Trier
Piacessi, Hr. Prof. m. Fr., Lemberg
Pillemedt, Hr. Deut., Dresden
Pini, Hr. Postsekretär, Isny
Pinkus, Hr., Berlin
Pohl, Hr. Kfm., Köln
Baronin v. Poisse m. Begl., Dresden
Pootz, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
Prätorius, Fr., Biedenkopf
Pratt, Fr., Cheltenham
Prinz, Hr. Dir. m. Fr., Altona
v. Prondzynski, Hr. Hauptmann m. Fr., Königsberg
Putzberg, Hr. Kriegsgerichtsrat m. Fr., Eylau
Raabe, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Grunewald
Rach, Fr., Luxemburg
Raffau, Hr., Koblenz
Rasmussen, Hr. Bankdir. m. Fr., Veile
Rasmussen, Hr. Dr. m. Fr., Kopenhagen
v. Rastofinski, Hr. Dr., Warschau
Rauch, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wolfshausen, Zur Stadt Biebrich
Raupach, Hr. Architekt m. Fr., Köln-Lindenthal
Ravenstein, Fr., Frankfurt
Rebeling, Hr. m. Fr., Hamburg
Reimbach, Hr., Ensford
Reinhardt, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Schönebeck
Reinwald, Fr., Nürnberg
Reichart, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Kempten
Ridder, Hr. Rent. m. Fr., Chemnitz
Rieder, Hr. Bankier, Strassburg
Riegen, Hr. Ing., Aalen
Rink, Hr. Kfm., Utrecht
Risse, Hr. Kfm., Berlin
Rittershaus, Fr., Düsseldorf
Robertson, Fr., Washington
Rodenbeck, Hr. Ing., Ludwigshafen
Roedel, Hr. Konsul m. Fr. u. Automobilf., München
Roelink, Hr., Enschede
Römer, Hr., Klein-Steinheim
Rohling, Hr. Kfm. m. Fr., Lódz
Rolander, Hr., Warchau
v. Roon, Fr., Berlin
Roch, Hr., Saarbrücken
Rosenfeld, Hr. m. Fr., Schopfloch
Rosell, Hr., Köln
Roth, Hr. m. Fr., Rotterdam
Roth, Fr., Hettensheim
Rothenberg, Hr. Kfm., Berlin
Rother, Hr. Kfm., Warschau
Rouse, Hr., Wellington
Rorzinski, Hr. Kfm., Berlin
Rübel, Hr., Krefeld
Rulons, Hr., Aachen
Sackheim, Fr., Wilna
Sachs, Hr. Kfm., Berlin
Sadie, Hr. Dr., England
Salop, Fr. Zahnarzt, Homel
Sarpser, Hr. Oberarzt Dr. med., Metz
Sartener, Fr., Bonn
Sarvi, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf
Sauer, Hr. Kfm., Mannheim
Schnay-Veder, Fr. u. Fr., Rotterdam
Schade, Hr. Rittergutsbesitzer m. Fr., Gartzitz b. Döbeln
Schäfer, Hr. Leut., Mülheim
Schäffold, Hr. Kfm., Braunschweig
Schalke, Hr. m. Fr. u. Bed., Schalke
Scharff, 2 Damen, Wismar
Scharf, Hr. Kfm., Berlin
v. Schaumann, Hr. Hauptm., Düsseldorf
Scheveers, Fr., Amsterdam
Schifer, Hr. Kfm., Bonn
Schiermann, Hr. Ing., Berlin
Schlemann, Hr., Petersburg
Se. Durchl. Fürst Georg Schirinsky-Schikmatoff, Petersburg
Schlechte, Hr. Kfm., Leipzig
Schlee, Hr. Kfm., Berlin
Schlesinger, Hr. Kfm., Berlin
Schlüter, Hr., Münster i. W.
Schlüter, Fr., Eisenach
Schmeer, Hr. Camphausen b. Saarbrücken
Schmendt, Hr. Postinspektor, Meschede
Schmidt, Hr. Kfm. m. Fam., Eibingen
Schmidt, Hr. Geh. Baurat m. Fr., Köln
Schmidt, Hr. Marine-Oberstabsarzt Dr., Kiel
Schmidt, Fr., Düsseldorf
Röderstr. 17
National
Nassauer Hof
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Pension Tomitus
Nassauer Hof
Central-Hotel
Michelsberg 7
Grüner Wald
Prinz Nikolas
Europäischer Hof
Hohenzollern
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Nassauer Hof
Prinz Nikolas
Schwarzer Bock
Astoria-Hotel
Nassauer Hof
Rose
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Zur Stadt Biebrich
Pension Speranza
Residenz-Hotel
Nassauer Hof
Grüner Wald
Bellevue
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Wilhelma
Metropole u. Monopol
Erbprinz
Taunus-Hotel
Europäischer Hof
Central-Hotel
Rhein-Hotel
Evang. Hospiz
Central-Hotel
Nonnenhof
Hotel Krug
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Wilhelma
Central-Hotel
Hotel Krug
Viktoria-Hotel
Wilhelma
Christl. Hospiz I
Imperial
Zum neuen Adler
Hotel Vogel
Prinz Nikolas
Viktoria-Hotel
Kaiserbad
Kaiserhof
Zur Stadt Biebrich
Metropole u. Monopol
Frankfurter Hof
Westfälischer Hof
Webergasse 43 I
Schwarzer Bock
Central-Hotel
Weisse Lilien
Kaiserbad
Privat-Hotel Harald
Hotel Weiss
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Hotel Vogel
Kl. Burgstrasse 9
Nonnenhof
Union
Vier Jahreszeiten
Viktoria-Hotel
Prinz Nikolas
Rheinischer Hof
Zur Sonne
Rose
Europäischer Hof
Kronprinz
Central-Hotel
Zum neuen Adler
Erbprinz
Metropole u. Monopol
Pension Nerotal
Viktoria-Hotel
Central-Hotel
Evang. Hospiz
Hotel Berg
Taunusstrasse 55
Wiesbadener Hof
Rhein-Hotel
Geisbergstrasse 14
Grüner Wald
Hotel Krug
Nassauer Hof
Hotel Happel
Sendig-Eden-Hotel
Schwarzer Bock
Nassauer Hof
Hotel Krug
Englischer Hof
Reichspost
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Brüsseler Hof
Einhorn
Zur Post
Friedrichstr. 18 II
Hotel Royal
Nonnenhof
Einhorn
Hotel Berg
Zur Stadt Biebrich
Viktoria-Hotel
Goldenes Ross
Nonnenhof
Einhorn
Quisisana
Emser Str. 20
Evang. Hospiz

Schmidt, Hr. Lehrer m. Fr., Düsseldorf
Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt
Schmieder, Hr. Redakteur m. Fr., Halle
Schmitt, Hr. m. Fr., Frankfurt
Schmitt, Hr. m. Fr., Nürnberg
Schmitz, Hr. m. Fr., Berlin
Schmitz, Hr. Kfm., Koblenz
Schmitz, Hr. Ing. m. Fr., Oberhausen
Schneider, Hr. Kfm., Gerdauen
Schneider, Hr. Kfm., Aachen
Schnorr, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schoeller, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schönefeld, Hr. Postmeister m. Fr., Roda (S.-A.)

Schönhard, Hr. Kfm., Mannheim
Schöpf, Hr. Kfm., Aschaffenburg
Scholten, 2 Hrn., Enschede
Scholz, Hr. Branddir., Aachen
Schorer, Hr. m. Fr., Culemborg
Schouten, Hr. Kfm. m. Fr., Hoorn
Schramm, Hr. m. Fr., Altona
Schubert, Hr. Amtsrichter, Bonn
Schubert, Hr. Ing., Bonn
Schubmann, Hr. Sekretär, Hildesheim
Schütz, Hr. Kfm., Heidelberg
Schuffelhauer, Hr. Dr. jur., Berlin
Schulte, 2 Frl., Wülfrat
Schulte, Frl., Bonn
Schultheiss, Hr. Kfm., Mannheim
Schultz, Hr., Mülheim
Schulz, Hr., Berlin
Schulz, Hr. Dr. med., Christiania
Schulze, Fr., Charlottenburg
Schuhmacher, Fr., Kirchlinde
Schurl, Hr. Stud., Leipzig
Schwalbe, Hr., Frankfurt
Schwarz, Hr. Kfm., Frankfurt
Schwarz, Hr. m. Fr., Berlin
Schwarzenberg, Fr., Brüssel
Schweizer, Hr. Kfm. m. Fr., Bruchsal
Schwemann, Fr., Soest
Scott, Frl., England
Sebold, Fr., Nürnberg
Selenbinder, Frl., Charlottenburg
Selhorst, 2 Frl., Lippstadt
Seligmann, Fr., Hannover
Seligsohn, Hr. Kfm., Berlin
Settegast, Hr. Leut., Düsseldorf
Shaw, Fr. u. Frl., Huddersfield
Sieberg, 2 Frl./Bochum
Siebert, Hr. Kfm. m. Fr., Zechlin
Sihler, Fr., Heilbronn
Sihler, Hr. Kfm., Witten
Sihler, Hr. Rechtsanwalt, Heilbronn
Silowski, Hr. Kfm., Berlin
Simon, Fr. m. Jungfer, Berlin
Simon, 2 Schwestern, Elberfeld
Smink, Hr. Redakteur m. Fr., Nymegen
Sölling, Frl., Düsseldorf
Söllner, Hr. m. Fr., Frankfurt
Schmitz, Hr., Köln
Somary, Hr. Dr., Berlin
Sommer, Hr. Kgl. Kammerdiener, Berlin
Soyne, Hr. m. Fr., Worthing
Specht, Hr. Prof., Mannheim
Speiser, Hr. Kfm., Sinsheim
Speiser, Hr. Rent., Sinsheim
Spiel, Hr. Bankprokurist, Danzig
Spitzig, Hr. Rechn.-Rat, Bromberg
Spörke, Fr., Dresden
Sprecher, Frl., Hamburg
Sprenk-Willint, Hr. m. Fam., Zwole
Staehele, Hr. Kfm., Stuttgart

Evangel. Hospiz
Wiesbadener Hof
Hotel Vogel
Prinz Nikolaus
Pfälzer Hof
Prinz Nikolaus
Erbprinz
Pfälzer Hof
Nassauer Hof
Grüner Wald
Frankfurter Hof
Hotel Krug
Dambachtal 5 II
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Taunus-Hotel
Zum Spiegel
Hotel Ries
Nassauer Hof
Zur Stadt Biebrich
Wiesbadener Hof
Hotel Adler Badhaus
Nonnenhof
Prinz Nikolaus
Wiesbadener Hof
Evangel. Hospiz
Metropole u. Monopol
Taunus-Hotel
Continental
Pariser Hof
National
Wiesbadener Hof
Frankfurter Hof
Römerbad
Schützenhof
Zum Spiegel
Zum Kranz
Rhein-Hotel
Weisse Lilien
Hotel Vogel
Palast-Hotel
Zum Bären
Minerva
Prinz Nikolaus
Quisisana
Evangel. Hospiz
National
Hotel Fuhr
Hotel Fuhr
Hotel Fuhr
Grüner Wald
Rose
Nonnenhof
National
Vier Jahreszeiten
Pfälzer Hof
Prinz Nikolaus
Rose
Hohenzollern
Hotel Dahlheim
Zur Post
Taunus-Hotel
Taunus-Hotel
Hotel Krug
Goldenes Kreuz
Zum Bären
Astoria-Hotel
Nassauer Hof
Grüner Wald

Stallmann, Hr. Amtsrichter Dr., Wörrstadt
Standfuss, Hr. Stud., Leipzig
Stassfurth, Hr. Dir. m. Fr., Essen
Staub, Hr. Rent., Düsseldorf
Steiger, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Hainichen b. Otterwisch
Stein, Frl., Stuttgart
Stein, Hr. Kfm., Bremen
Steinberg, Hr. Kfm., München
Steinert, Hr. Kfm., Köln
Steinhof, Hr. Kfm., Barmen
Steitmatten, Frl., Lientheim (Baden)
de Sterke, Hr. m. Fr., Haag
Sternberg, Hr. m. Fam., Hatvau
Stiegnitz, Fr., Guben
Stiller, Hr. Kfm., Darmstadt
Stock, Hr., Frankfurt
Stock, Fr., Koblenz
Stöwer, Frl., Berlin
Stohlmann, Hr. Kfm., Hamburg
Storg, Fr., Washington
Strauss, Hr. Kfm., Würzburg
Strauss, Hr. Kfm., München
Stürze, Fr., Geestemünde
Stymanski, Hr. Dr. med. m. Fr., Buer i. W.
Stokhill, Hr. Kfm., Bad Kissingen
Suermondt, Hr. m. Fr., Haag
Sulzer, Hr., Heidelberg
Szegedi, Hr. Fabrikdr., Brassó
Teichler, Hr. Prokurist, Nordhausen
Tewes, Frl., Nied
Thielbeule, Hr. Dir., Berlin
Thomas, Hr. Dir. m. Schwestern, Berlin
Thomasius, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Froegenau
Hohenzollern
Metropole u. Monopol
Nassauer Hof
Hospiz z. hl. Geist
Hospiz z. hl. Geist
Karlshof
Rose
Zur guten Quelle
Gr. Burgstr. 13 I
Villa Bauseher
Ungelmann, Hr. Kfm., Bremen
Hotel Berg
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Residenz-Hotel
Palast-Hotel
Einhorn
Schützenhof
Christl. Hospiz II
Nassauer Hof
National
Wiesbadener Hof
Weisses Ross
Kaiserhof
Christl. Hospiz II
Wach, Hr. Baumeister m. Fr., Rosswein (Sa.)
Goldenes Kreuz
Evangel. Hospiz
Quisisana
Hansa-Hotel
Rhein-Hotel
Wagner, Fr. Geheimrat, Maizieres
Wagner, Hr. m. Fr., München
Wagner, Fr. Baumeister, Limburg
Wall, Fr. m. Tochter, England

Hotel Weins
Russischer Hof
Wiesbadener Hof
Privathotel Intra
Residenz-Hotel
Pension Hella
Wiesbadener Hof
Hotel Krug
Taunus-Hotel
Hotel Berg
Hotel Vogel
Vier Jahreszeiten
Pension Margareta
Viktoria-Hotel
Central-Hotel
Zur Sonne
Evangel. Hospiz
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Nonnenhof
Erbprinz
Europäischer Hof
Pension Pfing
Wiesbadener Hof
Erbprinz
Quisisana
Prinz Heinrich
Rose
Zum neuen Adler
Hospiz z. hl. Geist
Unter den Eichen
Kuranstalt Dietenmühle
Hohenzollern
Metropole u. Monopol
Nassauer Hof
Hospiz z. hl. Geist
Hospiz z. hl. Geist
Karlshof
Rose
Zur guten Quelle
Gr. Burgstr. 13 I
Villa Bauseher
Hotel Berg
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Residenz-Hotel
Palast-Hotel
Einhorn
Schützenhof
Christl. Hospiz II
Nassauer Hof
National
Wiesbadener Hof
Weisses Ross
Kaiserhof
Christl. Hospiz II
Goldenes Kreuz
Evangel. Hospiz
Quisisana
Hansa-Hotel
Rhein-Hotel

Wallenfels, Hr. Realschuldir. m. Fr., Oberursel
Wallenstein, Hr., Berlin
Walter, Hr. Kfm., Pforzheim
Walter, Hr. Kfm., Berlin
Wampold, Frl., Chicago
Weber, Fr., Bad Nauheim
Weber, Hr., Savanne
Wedel, Hr. Kgl. Gewerberat m. Fam., Gürlitz
Weissenfeld, Hr., Berlin
Weissenfeld, Hr. Kfm., Frankfurt
Wendt, Hr., Leipzig
Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin
Werner, Hr. Assessor m. Fr., Berlin
Wertheim, Hr. Kfm., Aachen
Weser, Hr. Kfm., Berlin
Wettendorfer, Hr. Notar, Pöllau (Steiermark)
Weyer, Hr. Offizier, Düsseldorf
Wibbecken, Fr., Geestemünde
Wiechers, Hr. m. Fr., Weimar
Wiedemann, Hr. Generalkonsul m. Fr., Haag
Wille, Fr., Bremen
Windhorst, Hr. Geh. Justizrat, Hamm
Winkelmann, Fr. Finanzrat, Gotha
Woelke, Fr., Kitzingen
Woelke, Hr. Kfm., Thorn
Wolff, Hr. Kfm., Leipzig
Wolfenhausen, Hr. Kfm., Zürich
Wunderlich, Hr., Jena
Wulff, Hr. Leut., Berlin-Schöneberg
Wright, Hr. m. Fr., Cape Town

Hotel Krug
Hotel Dahlheim
Grüner Wald
Grüner Wald
Hotel Royal
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Kaiserbad
Reichspost
National
Hotel Happel
Hotel Krug
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Minerva
Prinz Nikolaus
Pension Pfing
Zur Stadt Biebrich
Vier Jahreszeiten
Grüner Wald
Quisisana
Kuranstalt Dietenmühle
Weisse Lilien
Zwei Böcke
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Hilfnergasse 11 II
Pension Schumann
Nassauer Hof

v. Zadelhoff, Hr. m. Fr., Doetinchen
Zander, Hr. Kfm., Bochum
Zappe, Hr. Kfm. m. Fr., Rossbach
Zehetmair, Hr. Dr., Köln
Zech, Hr., Leipzig
Zeckendorf, Hr. Kfm., Berlin
Zielke, Hr. Prokurist m. Fr., Berlin
Zierenberg, Hr., Hildesheim
Zimmer, Hr. m. Fr., Köln
Zimmer, Hr. Stud., Leipzig
Zimmermann, Hr., Bautzen
v. Zimmermann, Hr. Oberleut. u. Adjutant, Hannover
Zippel, Fr., Rastenburg
Zülch, Hr., Kindeleben b. Gotha

Viktoria-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Nassauer Hof
National
Frankfurter Hof
Union
Hotel Dahlheim
Hotel Weins
Russischer Hof
Hospiz z. hl. Geist
Marktstrasse 14
National
Friedrichstrasse 31

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 31. Mai	44 481	28 292	72 773
Am 1. und 2. Juni . .	718	490	1 208
Zusammen	45 199	28 782	73 981

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrsamt.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am 1. * in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. **Luftige Lage, kühle Räume.** Gär. u. Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

nach Dr. Lahmann. — Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

13053 **Ausschank alkoholfreier Weine.** Menus zu Mk. 0.70, 0.80, 1.10, im Abonnement billiger.
Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg. Grösste Auswahl nach der Karte. Selbstgebackenes Mazdaznanbrot (Schrotbrot).

Für Eintrittskarten zum Königl. Theater
befindet sich die
alleinige, offizielle Vorverkaufsstelle
im Hotel Nassauer Hof 13185
Reisebureau Born u. Schottenfels, Tel. 680
Für alle Vorstellungen der laufenden Woche stets gute Plätze
vorrätig zum Kassenvorverkaufspreis. Dasselbst auch Vor-
verkauf für Residenz- und Walhalla-Theater Wiesbaden,
Mainzer Stadttheater, Frankfurter Opern- und Schauspielhaus.

Taunus-Bar
Rheinstrasse 19
Rendezvous der vornehmen Welt 13139
Täglich Ungarische National-Kapelle.

Institut
für Behandlung von
Asthma u. Lungenerweiterung.
Dr. med. Heinz Müller
Webergasse 8 II. 13577

Vegetarisches Kur-Restaurant
und Café
Herrnmühlgasse 9
(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).
Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. —
Reichhaltige Abendkarte. 13431
Exquisite Wiener Küche.
Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

JACOB STUBER
Wiesbaden
Altes Rhein- u. Moselweinhaus
zum Bezug im Fass und Flaschen. 13441
Effektiert für Vereine, Geschäfte und Gesell-
schaften nach allen Ländern.
Handels-Preise.
Probenahme: Neugasse 5 von 10—12 Uhr an Wochentagen.

Toilette-Seifen, Parfumerien.
Toilette-Artikel, Schwämme!
Gustav Erkel
C. W. Poths Nachf.
Langgasse 17. 13254
Telephon 91. Gegründet 1811

Wiesbaden
„Haus Icke“
Abeggstrasse 5
Ruhige, freie Lage nahe Kurhaus,
Park und Kochbrunnen
Elektr. Licht — Thermalbäder —
Jede Diät — Mittagsgäste.
13066 Telephon 2145.

Fremdenpension
Inh.: Frau M. Lerg
Luisenstr. 16 Wiesbaden Luisenstr. 16
Feine ruhige Lage, nächst Kurpark
und Wilhelmstrasse.
Anerkannt gute Küche. — Mässige Preise.
Elektrisches Licht. Bäder im Hause. —
Gemütlicher Winteraufenthalt bei er-
mässigten Preisen. 13124

Versicherungen
aller Art
Hypotheken
Immobilien
Ludwig Jstel
Webergasse 16 I
13498 Fernruf 604.

Möbl. Zimmer mit ein oder zwei
Betten zu vermieten. Frau Wwe.
Kamp, Webergasse 11 III. 13392

Br
OCHSEN
HÜHN
HAMM
KALBF
BRAN
V

Sal
Rex

13160
Gr. Burg
Tel.

Gold
Web

Grö
Englisch

Hauptniederl.
Ica A.-G. P.
A.-G. Heh.

Eigene S
Platten

Sämtliche
Kod
Uebernahme
grösserer
richt für An
apparate
kohlen-Bogen
Stativ, Boro
B

Lieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
der Höfe von Deutschland, England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

13115

OCHSENFLEISCH ESSENZ
HÜHNERFLEISCH ESSENZ
HAMMELFLEISCH ESSENZ
KALBFLEISCH ESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. LTD. MAYFAIR WORKS
VAUXHALL LONDON ENGL.

Die **A / Sauce** für **Fisch Fleisch Geflügel**

Tafel-Delikatesse.
Appetit und Verdauung fördernd.

Sauerstoff-Inhalator „Rex“

ein von medizinischen Autoritäten

anerkannter Apparat gegen:

Schnupfen, Katarrh, Halsentzündung, Keuchhusten, Bronchitis, Influenza, Asthma, Neuralgie, Heufieber, und Seekrankheit.

Rex stellt ein ganz neues, auf wissenschaftlicher Grundlage beruhendes Verfahren gegen alle Erkrankungen der Atmungsorgane dar. Man presst durch einen Gummiballen heilwirkende Gase, welche in einer Patrone enthalten sind, in die Nase, in die Luftröhre und von da in die Lungen. Der Apparat schafft sofort Erleichterung u. wirkt nur heilend, nie schädigend. Der sinnreich konstruierte, durchaus nicht teure Apparat lässt sich überall leicht benutzen und kann bequem in der Tasche mitgeführt werden, sodass ihn Asthmatiker selbst auf der Strasse anwenden und dabei einen Anfall vertreiben können. Wenn nicht in Apotheken oder besseren Drogerien erhältlich, versendet ausführliche Prospekte kostenfrei B 7691

Hygiene Union Vertriebsgesellschaft m. b. H., Wiesbaden, Göbenstrasse 18.

13312

Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei
Gardinen-Wäscherei auf neu.
Lauesen & Heberlein
Teppich-Entstaubung mittels Saug- und Druckluft.

13160

Gr. Burgstr. 13

Tel. 491

Moritzstr. 13

Tel. 3068

Emserstr. 2

Tel. 4237

Taunusstr. 55

Tel. 3309

Bismarck-Ring 24

Tel. 3789

Luisenstr. 6

Tel. 4544

Luxemburgplatz

Tel. 3788



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

13011

Telephon 17.

Beachten Sie Firma und Hausnummer 20.



Größtes Spezialgeschäft
Süddeutschlands.

Englischsprachig 3 Dunkelkammern zur freien Benutzung. On parole Français.

Geschäftsgründung 1884.

Hauptniederlage der bedeutendsten Kamera- und optischen Werke:
Ica A.-G. Heh. Ernemann A.-G. Nettelwerk G. m. b. H. C. P. Goerz
A.-G. Heh. Rietschel G. m. b. H. G. Rodenstock, Voigtländer,
Busch und vieler anderer. 13064

Eigene Spezialmodelle in Kameras konkurrenzlos preiswert.
Platten, Filme und Papiere. Nur erstklassige
Marken in frischerster Emulsion.

Sämtliche Bedarfsartikel in reichster Auswahl billigst.
Kodaks, sowie alle Kodakartikel zu Originalpreisen.

Übernahme sämtlicher Amateurarbeiten: Entwickeln, Kopieren, Vergrößerungen, Kohle-Drucke, Dispositive u. s. w. Kostenloser Unterricht für Anfänger. Grosses Lager in Kinos und Projektionsapparaten nebst Zubehör. Generalvertrieb der neuen Parallelkohlentubenlampe System Halbertsma D. R. P. 228 632 u. des Hilfsstativ „Roro“ D. R. P. und ausl. Pat. — Illustr. Preisliste kostenlos.

Beachten Sie Firma Tauber und Hausnummer 20.

Bekannte Spezial-Kamera Modelle „Elsa“ und „Nassovia“.



Gg. Otto Rus,
Uhrmachermeister

Inhaber des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäftes.

Alte, bestempfohlene Firma, gegründet 1863

Wiesbaden — Mühlgasse 17.
(an der Wilhelms-Heilanstalt — Ecke Gold- und Häfnergasse). 13520

Uhrenhandlung.

Werkstätte für Reparaturen.
Telephon 3772

Sporthaus Schaefer

Webergasse 11.

Niederlage

der

Münchener Lodenfabrik

von

Joh. Gg. Frey

in München.

Touristen- u. Sport-
Ausrüstungen.

13396



Antiquitäten

David Reiling in Mainz

Telephon 460

Flachsmarkt 2.

13065

Haararbeiten

in grösster Vollendung der Natur getreu nachgeahmt. 13387c
Transformation, Frisette, Perücken, Turbans und ondulirte Teile.
Prima Material. Zöpfe. Zivile Preise.

Meine Arbeiten geniessen einen Weltruf.

Telefon 3036. Schröder, Kirchgasse 29.

Tee-Spezial-Haus

Webergasse 3 Gths.

Ceylon, Indische und Chinesische Tees

Mischungen.

13226

Tel. 1949.

Engros-Versand-Detail.

Tel. 1949.



Kalasiris-Spezial-Geschäft

Webergasse 23 Wiesbaden

Fernsprecher 1279

Inhaberin: L. Boshom

empfiehlt die moderne, gesundheitlich

einwandfreie Unterkleidung

Kalasiris-Korsett-Ersatz

Kalasiris-Leibbinde

Kalasiris-Wäsche

Kalasiris 13143

für junge Mädchen und Kinder.

Straussfedern,

Reiher u. Fantasies,
Blumen u. Stroh Hüte

etc. etc. 13523

zu ganz besonders

billigen Preisen.

Straussfedern-
Manufaktur

Blanc

Engros Wiesbaden Detail
Friedrichstr. 39, I. Stock,
Ecke Neugasse.

Pension

Villa Hertha

Dambachtal 24. Neubaut 1909.

Ruhige, freie Lage, nahe Wald,

Kochbrunnen, Kurhaus. 13050

Zentralheiz., elektr. Licht, Garten,

Thermalbäder. Tel. 4182.

Frl. André u. Miss Rodway.

Vegetarisches Kur-Restaurant nach Taunusstrasse 13

Inh. Carl Häuser, früher Schillerplatz. am Kochbrunnen Ecke Geisbergstrasse.

Bei allen Stoffwechselkrankheiten ist vegetarische Lebensweise erforderlich. Fragen Sie Ihren Arzt. Machen Sie einen Versuch. 13484

Sanatorium Nerotal

Innere-, Nerven- und Stoffwechselkrankheiten
Das ganze Jahr geöffnet
Telephon 905 — Telegr.-Adr. Nerotalbad 13275
Professor Dr. H. Vogt Dr. Fr. Jos. Hindelang.

Hotel Berg

WIESBADEN, Nikolasstrasse 37, nahe Bahnhof.
Neu eingerichtetes Haus, elektrisches Licht, Personenaufzug, Zentralheizung.
Wein- und Bier-Restaurant.
Zimmer von 2 Mark an. — Pension von 5 Mark an.
Telephon 487. 13532
Bes.: Rob. Ludwig.

Trocadero-Restaurant

Spiegelgasse 5, Telephon 511. In nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Kgl. Theaters. Feine bürgerliche Küche (Diner von 12—3 Uhr, Souper ab 6 Uhr). Reichhaltige Abendkarte. Münch. Löwenbräu, Henrichbräu, hell, vom Fass, Berliner Weissbier, Prima Weine. Billard und Gesellschaftsräume 1. Etage. Inhaber A. Trautmann.

Wiesbaden Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus

Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension. — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet.
13186
Besitzer: Aug. Vogel.



Heidelberg

Landschaftlich schönste Stadt Deutschlands. Altberühmte Universitätsstadt. Herrliche Schloßruine. Weite Wälder, Bergbahnen. Wohnsitze zahlreicher Rentner und Pensionäre; jeder Komfort der Großstadt; angenehme Geselligkeit, Theater, Bibliotheken, berühmte Künstler-Konzerte.

Sommer-Programm:

Musikfest Bach-Reger; 22.—25. Juni.
Historische Kostümfeste und Ritter-Turniere auf dem Schloß 30. Juni—6. Juli.
Blumenbootcorso: 4. Juli.
Schloßbeleuchtungen: 25. Mai, 11. Juni, 6. Juli, 4. August.

Jede Auskunft und Ratschläge durch Städt. Verkehrsbureau. Telephon 1440.

Hotels (nach Mindestpreisen) und Hotel-Restaurants:

Europäischer Hof, vornehmst. Rang, m. groß. Parke an den Anlagen. Zim. ab 4.—, m. Bad u. W.C. ab 9.—, Pension ab M. 12.—. Fritz Gabler.
Schloß-Hotel u. Bellevue, Häuser 1. Rang, schönste Lage am Schloß. Autogasse, Prachtv. Aussicht. Wohnung m. Bad u. W.C. Neue Halle.
Grand-Hotel, fein. Familien-Hotel m. all. neu. Einricht., nahe Bahnhof b. Stadtpark. Garten mit Terrasse. Zimmer v. M. 3.50 an. Schäfer & Michel.
Victoria allererst. Ranges, l. d. Anlagen. Zimm. von M. 3.50 an. Terrassenrestaurant. Garage. Pension von M. 10.— an. Müller & Pügeron.
Prinz Carl a. Fuße des Schlosses n. Bergbahn. Zimmer von 3.— M. an. Pension. Vornehmest. Restaur. Garage. Eisenbahnbur. l. H. P. Gärtner.
Metropole-Monopole ruhig in den Anlagen geleg. Familien-Hotel 1. Rang. Zim. ab M. 3.—, inkl. Pension ab M. 7.50. Bes.: H. L. Fellmeden.
Ritter histor. Haus, Schenswürdigkeit 1. Rang., neu eingericht. Fremdenzimmer v. Mk. 3.— an. Großart. Restaurationsräume. F. O. Zeuner Jr.
Darmstädter Hof. Freie zentr. Lage, nahe d. Bahn, nahe d. Kliniken. 120 Betten von M. 2.50 bis 3.50. Lift. Pension. Bes.: Gebr. Krall.
Hotel Lang renom. Fam.-Hot. verb. m. mod. Restaur. Artushof v. v. Bahn. Zim. ab M. 2.50. Pens. Diners 1.50—2.50 M. Bes.: Ph. Rübsamen.
Post-Reichspost, n. d. Bahn, m. bed. Wein- u. Bierrestaur., Diners 12—2 Uhr. Zimmer von Mk. 2.50 an. Bes.: Friedr. Ortenbach.
Schlieder am recht. Ausgang d. Bahnhof. Zimmer von Mk. 2.— inkl. Pension v. Mk. 6.— an. Auto-Garage. Gr. Gart. Inh.: G. Schwadeweg.
Molkenkur Café-Restaur. 1. Rang. Schönst. Aussichtspunkt a. Schloß-Stadt u. Rheinebene. Station der Bergbahn. Tel. 253. Heinrich Danm-



Leinenhaus
Georg Hofmann
Wiesbaden
37. Langgasse 37
empfiehlt

Damen-Wäsche

in reichster Auswahl.
Eigene Wäsche-Fabrikation!
Pariser, Brüsseler und Wiener Damen-Wäsche in neuesten Fassons bis zu den elegant. Ausführungen.
Reizende Geschenk-Artikel!

MAINZ

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Schiller- und Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Deutsches Haus, Stadthalle m. Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark usw. 13257

Vom 11. Mai bis 31. August 1913:

Konzerte des Städtisch. Orchesters

1. in der Stadthalle: Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Samstags, abends 8 1/2 Uhr, im Garten oder Saal, je nach der Witterung.
2. im Stadtpark: Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags, nachmittags 4 Uhr.

Montag, 2. und Dienstag, 3. Juni 1913, abends 6 Uhr: Aufführungen der Kaiserin Friedrich-Stiftung im grossen Saale des Konzerthauses der Mainzer Liedertafel.
1. Tag: „Israel in Egypten“, Oratorium von G. F. Händel.
2. Tag: Kantaten von Joh. Seb. Bach.

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (Reichsinstitut) und städtisches Altertummuseum und Gemälde-Galerie im kurfürstlichen Schloss, Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor. Museum in der ehemaligen Reichsklosterkirche, Mitternacht.

Stadtbibliothek, Rhein-allee 5 1/2.

Gutenberg-Museum und Städt. Münzsammlung, Perlestr. Samml. f. plast. Kunst, Rheinallee 5 1/2.

Sämtlich geöffnet an allen Tagen und zwar:
a) an allen Vornachmittagen — mit Ausnahme des Montags vormittags — von 10—1 Uhr;
b) an allen Nachmittagen ohne Ausnahme von 3—6 Uhr in den Sommermonaten vom 1. Mai bis 30. Sept. und von 2—4 Uhr in den Wintermonaten v. 1. Okt. bis 30. April.

Freier Eintritt ist am Sonntag und am Mittwoch; an den übrigen Tagen 50 Pfg. für die Person, Montags und Samstags geschlossen.

Geöffnet an allen Werktagen, Samstag ausgenommen.

Geöffnet vom 1. April bis 30. September täglich von 10—1 Uhr und, Samstag ausgenommen, 2—5 Uhr. Mittwochs von 2—4 Uhr unentgeltlich zugänglich.

Rüdesheim Rrh

I. Haus am Platze. Bekannt für vorzügliche Verpflegung und die grosse Auswahl edler Weine.
Inhaber: Nikolaus Sahl, Weingutsbesitzer.

Hotel Darmstädter Hof.

Kaffee-Restaurant Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.

Schöne, schattige Sitzplätze.

Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Diökmilch.

Kur-Milch. 13286

Pension Victoria Luise

Wilhelmstrasse Nr. 58 gegenüber dem Kurhaus, Königl. Theater u. 1 Min. v. Kochbrunnen.
Jeder Kur gemässe Verpflegung. Elegante möblierte Zimmer mit und ohne ganze Pension. — Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung. Balkons. — Telephon Nr. 931. — Bäder im Hause. 13227

Wiesbadener Pädagogium.

Arbeit- und Nachhilfestunden für Schüler sämtlicher höherer Lehranstalten. Gründliche Vorbereitung für alle Schul- u. Militärexamina, einschl. Abitur.

Deutsch für Ausländer.

8 Lehrkräfte für alle Fächer. Hervorragende Erfolge.

Aufnahme vom 9. Lebensjahr an. 10848

Pension in dem mit der Anstalt verb. Schülerheim.

Direktor Dr. E. Loewenberg,

Rheinbahnstrasse 5. — Fernruf 1583. — Sprechstunde 11—1 Uhr.

SCHLANGENBAD HOTEL VICTORIA

Familienhotel 1. Ranges, gegenüber den Kgl. Kur- u. Badehäusern.
RESTAURANT mit TERRASSE.
Prospecte und Auskunft durch den Besitzer Gg. Winter.
Tel.: Amt Langenschwalbach Nr. 7. Telegr.-Adresse „Victoria“. 13272

Besuchen Sie die



Nibelungen u. Lutherstadt WORMS

Eine Bahnstunde von Wiesbaden, Frankfurt, Mainz, Darmstadt und Heidelberg. Sehenswürdigkeiten: berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Rathaus mit Cornelianum, älteste Synagoge u. israelit. Friedhof Deutschlands, Hagendenkmal, zwei Brücken, alte Stadtmauern. — Auskunftsstelle des Verkehrsvereins: Hofphot. Herbst. gegenüb. d. Lutherdenkm.

Café-Restaurant Orient

13122 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 3 1/2 Uhr ab:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei. Neuer Pächter Josef Decker.



Handschuhe

Deutsche engl. franz. Fabrikate

Cravatten

V. Sinz

Hoflieferant

Wiesbaden

Webergasse 27 Tel. 3698

Na

Schö

Hot

Belle

Verband

Stadt

(Maure)

M

Die durc

Lohnzulagen

Baumaterialie

Arbeiten und

Maure

entsprechend

tekten und

hiervon gefl.

Von

St

M

unter

vorher

W

Erstes

St.

Anfrage

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

W

Nassau & Krone Biebrich a. Rh.

Bes.: Hch. ABLER.

Wunderbare Lage direkt am Rheinstrome.
Weingrosshandlung, Conditorei und Café.
Diners zu Mk. 1.50, Mk. 2.25 und Mk. 3.—.
Reichhaltige Abendkarte. 13460

Schönster Waldausflug

nach dem Restaurant
und Sommerfrische

Tannenburg

Café u. eigene Konditorei.

Neuer Besitzer:

Wilh. Frohn, Pächter des Kurhaus-Restaurant

direkt im Tannenwald in unmittelbarer Nähe der Waldstation **Eiserne Hand** (Bahnstrecke Lg.-Schwalbach). Gedeckte Terrassen. 13263a

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“

13353 **6 Spiegelgasse 6**
Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit.

Bellevue Hotel und Badhaus

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 32

Haus I. Ranges. Schönste freie Lage an der Hauptkurpromenade gegenüber dem Königlichen Theater und Kurhaus. Thermalbäder mit direkter Zuleitung von der Quelle am Kochbrunnen auch für Gäste, die nicht im Hotel wohnen. Grosse luftige Baderäume. 13257

Verband baugewerblicher Unternehmer für den Stadt- u. Landkreis Wiesbaden. E. V.
(Maurer- Zimmer- und Betongeschäfte.)
Mitglied des Deutschen Arbeitgeberbundes.

Die durch den Abschluss des neuen Tarifvertrages bedingten Lohnzulagen an die Arbeiter und der Aufschlag sämtlicher Baumaterialien zwingt unsere Mitglieder, die Preise für alle Arbeiten und Lieferungen im

Maurer-, Zimmer- und Betongewerbe

entsprechend zu erhöhen. Wir bitten die titl. Behörden, Architekten und Bauunternehmer sowie unsere werte Kundschaft, hiervon gefl. Kenntnis nehmen zu wollen. 13302

Der Verwaltungsrat.

Von St. Petersburg Nach

übernimmt

13315

Möbeltransporte

unter Leitung geschulter Packer zu vorher vereinbarten billigen Preisen.

W. Staupendahl

Erstes Spezial-Möbeltransport-Geschäft
St. Petersburg — Hofspediteur.

Anfragen erb. Stammhaus Weimar.



Gummi-Mäntel
Alle Farben Einheitspreis
Alle Fassons Mk.
Alle Grössen 13245 b.
Langgasse 1/3 **29.—**
S. Guttman



P. Rehm, Zahn-Praxis,
Wiesbaden, Friedrichstr. 50 I.,
Sprechst. 9—6 Uhr. Telefon 3118.
Zahnziehen und Plombieren
mit örtlicher Betäubung. Wiesbaden 1909.
Gold, Medaille
Spezialität: Künstlicher Zahnersatz in höchster Vollendung.
Prämiert für sehr gute Leistungen m. d. Goldenen Medaille. 13500

Villa Primavera

Vornehme Pension

in feiner, ruhiger Lage mit allem Komfort der Neuzeit.
Telephon 381. Bäder im Hause. 13154

Baden-Baden Französischer Hof

Familienhotel I. Rgs.
in schönster, freier Lage mit Garten
nächst Trinkhalle und Kurhaus für
Sommer und Winteraufenthalt gleich
bevorzugt. — Neuester Komfort.
Wohnungen mit Bad. Mässige Preise
Prospekte auf Wunsch. 13179

Pension Anita

Taunusstr. 33/35, II. Etage
Elegant möblierte Zimmer
Bäder, Aufzug, elektr. Licht
Mässige Preise. 13371

Villa Mon Repos Pension Columbia

Frankfurterstrasse 6
Kur- und Fremdenpension in feiner,
ruhiger Kurlage — Bäder elektr.
Licht — Dampfheizung — Garten.
Beste Verpflegung.
13159 Telefon 534.

Pension Villa Maria
Schillingstrasse 3. 13589b
Freie schöne Lage.

Pension 13171 Villa Norma

Frankfurterstr. 10 — Tel. 3320
Pension 6—12 M. Vorzügliche Küche
Diätetiken nach ärztlicher Vorschrift
Dampfheizung — Bäder im Hause
Empf. durch d. Deutsch. Offiz.-Verein.
Inhaberin: Frä. von Lengerke.

Taunusstrasse 39II

Elegant möbl. Zimmer
mit und ohne Pension.
Mässige Preise. 13244
Elektr. Licht. Bäder.

Buch- und Kunsthandlung Hermann Harms

12 Friedrichstrasse 12
(Nähe Wilhelmstrasse) 13549
Antiquitäten
Luxus-Porzellanfiguren
Ansichtspostkarten — Briefpapiere
Operntexte — Antiquariat
Leihbücherei — Reisebücher
Sofort alle Neuerscheinungen.

Spezialität in 13583
**Hühneraugen- und
Nageloperationen.**
Fritz Brühl,
Friedrichstrasse 37.

Junge englische Dame

gibt Unterricht. **Conversation.**
Vorzügl. Refer. Näh. u. E. M. B.
postlag. Berlinerhof. 13579

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.
Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.
Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.
Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2.50 an.
Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 10608

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Ruth, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen
Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants
durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

12
Brunnen-
Karten
M 1.



10
Kurbäder
M 10.

Hotel Adler Badhaus

Hühneraugen-Operateur

Dähler, Wiesbaden, Bahnhofstr. 22 (Eing. Schillerplatz) empfiehlt
sich den Titl. Herrschaften (Damen nur aus. d. Hause), auch Nagelpflege
u. Manicure. (Karte genügt.)
NB. Empf. vom Bürger bis in die Kaiserl. Familie. Anerkennungs-
schr. Sr. Kgl. Hoheit Prinz O. v. Pr. (Kgl. Hof, Wiesbaden). 13199

Jos. Lutz

Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 13096



Antiquitäten
Eine der grössten Sammlungen
Deutschlands
L. Metzler
Wilhelmstr. 58
(Hotel Nassau)
Abteil. B. Lose Edelsteine,
Perlen, Brillantwaren.
Filiale: Bad Kreuznach

Polizei-Verordnung

betreffend das Meldewesen.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867 über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen, sowie der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landes-Verwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Magistrats für den Polizeibezirk der Stadt Wiesbaden nachstehende Polizei-Verordnung erlassen:

§§ 1—5 pp.

§ 6.

Fremden-Meldungen.

Durchreisende Fremde (Badegäste, Reisende etc.), welche in Privathäusern für Entgelt oder unentgeltlich Wohnung nehmen, sind binnen 24 Stunden durch den Wohnungsgeber bei den Bureaux des zuständigen Polizeireviers an- bzw. abzumelden.

Gast- und Herbergswirte haben täglich bis 11 Uhr vormittags alle während des vorhergegangenen Tages oder während der Nacht angekommenen, bzw. abgereisten Fremden bei dem Bureau des zuständigen Polizeireviers an- bzw. abzumelden und sind verpflichtet, ein Fremdenbuch nach dem von der Polizei-Direktion durch öffentliche Bekanntmachung vorgeschriebenen Muster zu führen. Sie haben dieses Buch einem jeden Fremden alsbald nach seiner Ankunft zur Eintragung seiner Personalien vorzulegen und für die richtige und vollständige Beantwortung der im Formular vorgesehenen Fragen zu sorgen.

Die An- und Abmeldung der Fremden muss nach den durch öffentliche Bekanntmachung der Polizei-Direktion vorgeschriebenen Formularen von bestimmter Grösse und Farbe erfolgen. Die Anmeldungen sind in doppelter, die Abmeldungen in einfacher Ausfertigung und zwar mit alleiniger Ausnahme von Familiengliedern für jede einzelne Person besonders einzureichen. Die Mitglieder einer Familie und die zur Familie gehörigen Bediensteten sind jedoch zusammen auf einem Meldezettel aufzuführen.

Für die genaue und vollständige Ausfüllung der Meldeformulare sind die Wohnungsgeber verantwortlich.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. März 1910 in Kraft.

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.

v. Schenck.

Bekanntmachung.

Die durch § 6 vorstehender Polizei-Verordnung vorgeschriebenen An- und Abmeldungen der Fremden müssen auf Meldezettel von 21 x 16 1/2 Zentimeter Grösse nach den unten näher bezeichneten Mustern V und VI erfolgen. Die Anmeldungen müssen auf weisses, die Abmeldungen auf blassgrünes Papier gedruckt sein. Das vorgeschriebene Fremdenbuch muss nach dem nachstehend näher bezeichneten Muster VII eingerichtet sein.

Weisse Farbe

Muster V.

Polizeiliche Fremden-Anmeldung.

In d . . . unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus Strasse Nr. . . . ist angekommen:

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Monat	Vor- u. Zuname des Fremden s. Angeh. u. Dienerschaft	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Voraussichtlich Dauer d. Aufenthaltes (Tage, Woch., Monat)	Nationalität	Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zugezogen

Wiesbaden, den 19 . . .

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs pp.)

(Anmerkung: Diese Anmeldung ist spätestens am Tage nach der Ankunft des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Blassgrüne Farbe.

Muster VI.

Polizeiliche Fremden-Abmeldung.

Aus d . . . unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus Strasse Nr. . . . ist abgereist:

1.	2.	3.	4.	5.
Monat	Vor- und Zuname des Fremden, seiner Angehörigen und Dienerschaft	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerkungen

Wiesbaden, den 19 . . .

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs)

(Anmerkung: Diese Abmeldung ist spätestens am Tage nach der Abreise des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Muster VII.

Fremdenbuch (Muster.)

Hotel Strasse Nr. . . .

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Nr. des Zimmers	Tag der Ankunft	Vor- u. Zuname des Fremden s. Angeh. u. Dienerschaft	Stand oder Gewerbe	Nationalität	Wohnort	Voraussichtlich Dauer d. Aufenthalts (Tage, Woch., Monate)	Tag der Abreise	Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zugezogen

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.

gez. v. Schenck.

Merkel-Korsetts!
Erstklassige Fabrikate.
Anfertigung nach Mass.
Fachkundige Bedienung.
Anprobierzimmer.
Auswahlsendungen.
Reparaturen.
Amerikanischer Korsett-Salon
A. Merkel,
Schützenhofstr. 2, Ecke Langgasse

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 3. Juni 1913.

157. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Tiefland.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen nach A. Guimera von Rudolph Lothar.

Musik von Eugen d'Albert.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-Regisseur Mebus.

Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Ober-Regisseur Mebus.

Personen

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer . . . Hr. Schütz

Tommaso, der älteste der Gemeinde . . . Hr. Eckard

Moruccio, Mühlknecht . . . Hr. Rehkopf

Marta, . . . Fr. Bommer

Pepa, . . . Fr. Engelmann

Antonia, . . . Fr. Balzer

Rosalie, . . . Fr. Haas

Nuri, . . . Fr. Krämer

Pedro, ein Hirte, Hr. Forchhammer

Nando, ein Hirte, Hr. Scherer

Im Dienste Sebastianos

Der Pfarrer . . . Hr. Spiess

Das Stück spielt teils auf einer Hochebene der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien, am Fusse der Pyrenäen.

Nach dem Vorspiel findet keine Pause statt; nach dem ersten Aufzuge tritt eine Pause von 15 Minuten ein.

Änderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/4 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Dienstag, den 3. Juni 1913.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

Die Generalsecke.

Lustspiel in 3 Akten von Richard Skowronnek.

Personen.

Generalleutnant von Werne, Divisionskommandeur R. Miltner-Schönau

Amalie, seine Frau Sofie Schenk

Oberst von Isenstein, Kommandeur eines Infanterie-Regiments . . . Reinhold Hager

Clementine, seine Frau Frida Saldern

Lottchen, seine Tochter Elsa Erler

Major Mielentz . . . H. Nesselträger

Frau Mielentz . . . Luise Delosa

Frau Major Bretschneider . . . M. Lüder-Freiwald

Hauptmann Bellinger

M. Deutschländer a. G.

Frau Bellinger . . . Minna Agte

Hauptmann Assmuss Ludwig Kepper

Oberleutnant von Sperenberg Rudolf Bartak

Leutnant von Kressentien

Regimentsadjutant Walter Tautz

Anna, seine Frau Käthe Ruf

Leutnant von Ringenheim . . . Nicolaus Bauer

Gerda, seine Frau Theodora Porst

Leutnant Kaminski Willy Schäfer

Hedwig, seine Frau Angelica Auer

Leutnant von Kreienberg . . . Willy Langer

Irngard, seine Frau Marie Reinhold

Carl Neubecker, Fabrikbesitzer . . . Ernst Bertram

Fritz, seine Frau Carl Graetz

Fränze, Kinder Käthe Horsten

Amanda Veilchenfeld, Putzmacherin

Theodora Porst

Hannes, Bursche bei Oberst von Isenstein . . . Willy Ziegler

Ein Bursche . . . Nicolaus Bauer

Ordennanz . . . Albert Pfisterer

Offiziere, Damen, Burschen.

Das Stück spielt in einer kleinen ostpreussischen Stadt.

Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Motorboot 8 PS, 13593

für alle Binnenwässer, zu verk. Heng, Frankfurt a. M., Windeckstr. 52.

Freitag, den 6. Juni, nachm. 4 1/2 Uhr: Letzte Vorstellung.

Circus Corty-Althoff
Wiesbaden. An der Nikolasstrasse

Dienstag, den 3. Juni, abends 8 1/4 Uhr:

Grosse High-life-Vorstellung
Rendez-vous der vornehmen Welt
Wiesbaden. 13608
26 Nummern 26
Neue Debüts.
Konsul Patsy, Mensch oder Affe?

Mittwoch: 2 Vorstellungen, nachm. 4 Uhr. abends 8 1/4 Uhr.

Vorverkauf: Cig.-Gesch. G. Meyer, Langgasse 26.

Operetten-Theater.

Gastspiel Jobs lustige Bühne.

Dir.: Herm. Job (Original Kölner Bühne).

Dienstag, den 3. Juni 1913.

Schleier.

Schwank in 3 Akten von Nancey und Armand. Für seine Bühne umgearbeitet und in Szene gesetzt von Hermann Job.

Personen.

Carl Langen, Fabrikbesitzer . . . Hr. Tackmann

Emmy, seine Frau Fr. Job

v. Herder, Leiter einer Grossbank . . . Hr. Erdmann

Hermann, Direktor Job

Anton, Hr. Finking

Inhaber einer Agentur

Schnitz, Bankbeamter . . . Hr. Auer

Mimi, seine Frau Fr. Berti

Lilly, Tippfräulein Fr. Weissweiler

Baron Wartenberg Hr. Geithövel

Disan, . . . Hr. Weissweiler

Ein Varietédirektor Hr. Schüppler

Frau Müller, Haushälterin . . . Fr. Erdmann

Marie, Dienstmädchen . . . Fr. Monhardt

Ort der Handlung: 1. Akt in der Wohnung des Fabrikbesitzers Langen.

2. Akt bei v. Herder. 3. Akt im Büro eines Varietetheaters.

Nach dem 2. Akt: Pause.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 1/4 Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon 2692.

Dienstag, den 3. Juni 1913.

Zum 25. Male.

Das Liebes-Sanatorium.

Burlesk-Operette in 3 Akten von Rudolf Baron.

Personen.

Direktor Panzer, Inhaber eines Schwindelsanatoriums . . . C. Loehmke

Fräulein Spärlisch, Rentiere . . . Otilie Grunert

Robertine, Tochter eines deutsch-amerikanischen Industriellen . . . Ella Wilhelmy

Hermann Jungmann, Landwirt aus Posen . . . Leo Koffler

Amalie, seine Frau Marg. Hamm

Moritz, beider Sohn Emma Christ

Jaques Lord, Abenteuerer unter dem Namen (Lord Jack-Jackson) . . . Alfred Dannert

Fürstin Mimi . . . Reni Conrad

Johann Müller, Seifenfabrikant Adolf Willmann

Walter Kröse, Schriftsteller Viktor Dorn

Franz, Faktotum des Direktors Panzer . . . C. Bergschwenger

Lisette, Stubenmädchen . . . Rita Ramin

Anton . . . Alfred Dörner

Joachim . . . Karl Rücker

Christoph . . . Ernst Neumann

Sebastian . . . Hans Bürger

Ein Wachtmeister Willi Rücker

1. Schutzmann . . . Chr. Katzmahn

2. Schutzmann . . . Hans Bürger

Ein Chauffeur, Bademeister, Dienstpersonal, Patienten. — Die Handlung spielt in einem fashonablen Badeorte Deutschlands nahe der belgischen Grenze. Zeit: Gegenwart.

Anfang 8.15 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Schlösschen

im Tannus, nahe bei Frankfurt und Wiesbaden, am Waldrand in herrlicher, freier Lage, durchaus der Neuzeit entsprechend eingerichtet (elektrisch, Licht, Frischluftheizung), 12 Zimm., viele u. reichliches Zubehör, gross. Zier- u. Nutzgart., ist preiswert zu verkaufen.

Bahnstation in 10 Min. erreichbar: Frankfurt u. Wiesbaden mit dem Auto auf guten Strassen schnell z. erreichen. Näheres bei Ludwig Jstel, Wiesbaden, Webergasse, 16 I. 13557

Pension Heinsen

Gartenstrasse 18

— Telephon 1041 —

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzögl. Verpflegung.

Mässige Preise. Garten.

français, english, dansk. 13589

Hotel Erbprinz

Mauritiusplatz

Haltestelle der elektr. Bahn.

Zimmer mit Frühstück

13123a Mk. 2.50

Mittagstisch zu 70 Pfg.

u. Mk. 1.30

Telephon 1033.

Bes. Fritz Bender.

Villa Imperator

Fremden-Pension Leberberg Nr. 10

Tel. 4702. Vornehme ruhige Lage in nächst. Nähe d. Kurh. u. Kochbr.

Komf. luftige Zimm. mit u. ohne Pens. bei mässigen Preisen. Erstklass. Küche, auf Wunsch Diät.

Bäder. — Garten. 13581

On parle française. Engl. spoken.

Hotphotograph

C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und Gruppen.

nur Taunustrasse 24.

— Telephon Nr. 3046. —

Hygienisch-ästhetisches Turnen

Atemgymnastik

System Mensendieck.

Kurse für Frauen jeden Alters

Kinderkurse, Einzelunterricht in und ausser dem Hause.

Spezial-Kurse für Leidende, Korpulente, Schwächliche und Nervöse, nach ärztl. Vorschrift.

— Prospekte. —

Referenzen hiesiger Ärzte

Sprechst. tägl. v. 4 bis 5 Uhr

m. Ausnahme Dienst- u. Sonnt.

Aline Schutz, Nicolassstr. 102I.

13388c

Chopin-Zyklus

4 Klavier-Abende

ausschliesslich den Werken

Friedrich Chopins

gewidmet, veranstaltet von

Raoul von Koczalski

Montag, den 9. Juni.

Montag, den 10. Juni.

Freitag, den 20. Juni.

Mittwoch, d. 25. Juni.

Im grossen Saale der

Wiesbadener

Kasino-Gesellschaft.

Preise der Plätze: Nummerierter Platz 1. Abteil.